

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

BLASMUSIK UND TRACHTENKAPELLE BAD RIPPOLDSAU
Samstag, 8. April 2017 | 20 Uhr | Kurhaus Bad Rippoldsau

JAHRESKONZERT 2017



Eintritt: 8 EUR

Karten sind an der Abendkasse erhältlich

Für weitere Informationen:

www.blasmusik-bad-rippoldsau.de

www.facebook.com/blasmusikrippoldsau

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Jahresrückblick 2016

Broschüre wird an alle Haushalte verteilt

Der Jahresrückblick der Stadtverwaltung Wolfach ist zwischenzeitlich schon zur festen Tradition geworden.

Das Jahr 2016 ist zwar schon einige Monate Vergangenheit; doch wollen wir noch einmal zurückblicken, die großen und kleinen Ereignisse im Alltag unserer Stadt festhalten und in Erinnerung rufen.

Die Bilder und Berichte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der Kindertagesstätte und der örtlichen Schulen belegen in anschaulicher und beeindruckender Weise, dass die Stadt Wolfach ein funktionierendes Gemeinwesen hat und insgesamt auf ein gutes Jahr 2016 zurückblicken kann.

Viele Projekte konnten fortgeführt und zum Abschluss gebracht werden, neue in Angriff genommen oder geplant werden. Viele Menschen, Vereine, Organisationen, Institutionen, Behörden, Firmen, Einrichtungen u.v.m. haben ihren Beitrag hierzu geleistet.

Vielen herzlichen Dank für die vertrauensvolle Mitarbeit und die vielfältige Unterstützung in weiten Bereichen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Freude mit dem Jahresrückblick 2016, der wieder an alle Haushalte in Wolfach, Kimbach und Kinzigtal verteilt wird.



Blutspenderehrung

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 29. März 2017 wurden 22 Blutspender/innen, die bereits mehrfach Blut gespendet haben, geehrt.



Bürgermeister Thomas Geppert, der vor kurzem auch zum Vorsitzenden der Wolfacher Ortsgruppe des Deutschen

Roten Kreuzes gewählt wurde, nahm die Ehrungen vor und überreichte Urkunden, Ehrennadeln und Weinpräsente. In seiner Ansprache wies er darauf hin, dass jede einzelne Blutspende hilft und wer mal eine benötigt hat, weiß dies zu schätzen.

Die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz mit eingravierter Spendenzahl 75 erhielt:
Franz Bruder

Die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz mit eingravierter Spendenzahl 50 erhielten:
Antje Schamm und Bernd Fuhlert

Die Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz mit eingravierter Spendenzahl 25 erhielten:
Claudia Fleig, Corinna Heizmann, Michael Harter, Klaus Heil, Klaus Hettig, Martin Kappus und Thomas Reinberger

Die Blutspenderehrennadel in Gold für 10xBlutspenden erhielten:
Claudia Beitz, Michaela Harter, Anke Harter, Christine Kiefer, Walburga Lehmann, Alexandra Müller, Simone Rauber, Birgit Schmider, Manuel Rauber, Erich Sattler, Tobias Schamm und Thomas Boris Windhorst



Nachmittag mit Barbara Reisinger
 Am Mittwoch, 12. April 2017 lädt
 Barbara Reisinger ab 14.30 Uhr zum Thema
 „Liebe geht durch den Magen“ ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.
 Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr
	14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

<u>EG Tourist-Information</u>		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine,	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59
<u>1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt</u>		
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
<u>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</u>		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
<u>3. OG Hauptamt / Standesamt</u>		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
<u>4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen</u>		
Bauangelegenheiten, Stadtsanierung,	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorenreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 - „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 - Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 - Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 - Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 - Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 06.04.2017 Apotheke, Steinach
- Freitag, 07.04.2017 Stadt-Apotheke, Haslach
- Samstag, 08.04.2017 Bären-Apotheke, Hornberg
- Sonntag, 09.04.2017 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
- Montag, 10.04.2017 Apotheke Iff, Hausach
- Dienstag, 11.04.2017 Bären-Apotheke, Biberach
- Mittwoch, 12.04.2017 Apotheke zur Eiche, Hausach
- Donnerstag, 13.04.2017 Kloster-Apotheke, Haslach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Freigabe Radweg Kirnbach-Gutach

Am 29. März wurde der neue Radweg von Kirnbach nach Gutach freigegeben.

Mit der Freigabe dieses Rad- und Gehweges entlang der K 5360 zwischen Kirnbach und Gutach-Turm konnte das letzte Teilstück des Radwegeprojektes „Radwege im Mittleren Kinzigtal“ fertiggestellt werden.



v.l. Roland Gäbler (Landratsamt/Straßenbauamt), Andreas Knäble (Bauunternehmer), MdL Sandra Boser, Bürgermeister Thomas Geppert, Landrat Frank Scherer, Bürgermeister Siegfried Eckert (Gutach), Bürgermeister Manfred Wöhrle (Hausach), Daniela Borchert (Regierungspräsidium Freiburg)

Durchgeführt wurde die Maßnahme vom Ortenaukreis, die Gemeinde Gutach, sowie die Städte Hausach und Wolfach beteiligten sich an den Kosten.

Wohnungssuche für Flüchtlinge

Die Stadt Wolfach sucht dringend Wohnraum für Flüchtlinge, die sie unterbringen muss.

Viele Personen, die bisher in einer Gemeinschaftsunterkunft gelebt und nun eine Aufenthaltserlaubnis erhalten haben, werden durch den Ortenaukreis zur sogenannten Anschlussunterbringung in die Kommunen weitergeleitet.

Die angekündigten hohen Personenzahlen machen klar, dass die Stadt Wolfach nicht über ausreichend eigenen Wohnraum verfügt, um den Bedarf auch nur annähernd decken zu können.

Die Stadt Wolfach benötigt daher dringend privaten Wohnraum für diese Flüchtlinge und Asylbewerber.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, sofern Sie über freien Wohnraum verfügen und diesen dem genannten Personenkreis zur Verfügung stellen würden.

Die Rahmenbedingungen und denkbare Vertragskonstellationen würden wir bei Interesse gerne in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen erörtern. Aus Ihrer Sicht dürfte es dabei am wichtigsten sein, dass eine direkte Mietzahlung aus den zustehenden staatlichen Leistungen garantiert werden kann.

Unsere Ansprechpartnerin in dieser Angelegenheit ist Frau Michaela Bruß, die Sie unter Tel. 07834/8353-12 oder unter michaela.bruss@wolfach.de erreichen können.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Einwohnerversammlung vom 28. März 2017

Bürgermeister Thomas Geppert informierte zusammen mit Mitarbeitern der Verwaltung umfassend über die rechtlichen Aspekte und die Ausgangssituation bei der sogenannten „Anschlussunterbringung“. Dabei werden der Stadt vom Landkreis Flüchtlinge zugewiesen, die entweder den Asylbewerberstatus erhalten haben oder aber sich schon über zwei Jahre in der vorläufigen Unterbringung beim Landkreis befinden. Des Weiteren wurden die vielfältigen Anstrengungen zur Wohnraumbeschaffung erläutert, seit bekannt wurde, dass Wolfach nach einem festen Schlüssel im Jahr 2017 mindestens 97 Flüchtlinge übernehmen muss.



Rund 150 interessierte Einwohner waren der Einladung von Bürgermeister Thomas Geppert gefolgt, sie über die Hintergründe der Anschlussunterbringung von Flüchtlingen in Wolfach und die anstehenden Schritte zu informieren.

Die oberste Priorität liege darin, die Flüchtlinge in privatem Wohnraum unterzubringen, wie Ordnungsamtsleiterin Michaela Bruss schilderte. Die ehemalige Unterkunft des Landkreises im "Vor Langenbach" sei bei deren Auflösung an Investoren verkauft worden, die dort neue Eigentumswohnungen bauen. Die Stadt habe damals keine Möglichkeit gehabt, das Objekt anzumieten. Und trotz intensiver Bemühungen konnten seit November 2016 auf dem privaten Wohnungsmarkt gerade einmal zwei Objekte angemietet werden.

So werden derzeit notgedrungen städtische Liegenschaften für die Flüchtlinge um- und ausgebaut. Hierfür geeignet sind jedoch nur das ehemalige Hausmeisterhaus bei der Herlinsbachschule und das ehemalige Kirnbacher Rathaus. Die Umbaupläne für das Engelschulhaus wurden eingefroren. Das Brenzheim hatte nach einer kurz zuvor erfolgten Absage doch wieder Interesse am Erwerb des Objekts für anstehende bauliche Erweiterungen bekundet. Nimmt man die bestehende Unterkunft im Alten Spital hinzu, können in städtischen Gebäuden insgesamt 24 Personen untergebracht werden.

Selbst unter der Annahme, dass es im Laufe des Jahres noch gelingen wird, verschiedene Wohnungen anzumieten, lässt sich die Zuweisungsquote nicht einmal annähernd decken. Zudem soll die Stadt nach den förmlichen Zuweisungsbescheiden des Landratsamtes bis Mai noch rund 40 Personen unterbringen.

Da die Stadt somit erheblich unter Zeitdruck steht und bleibt als einzige Option für die kurzfristige Schaffung von Wohnraum die Anschaffung einer Wohncontaineranlage

übrig. So wenig das auch gewollt ist. Nur so kann aber die Unterbringungspflicht erfüllt werden und es kann eine Basis geschaffen werden, von der aus die Flüchtlinge nach und nach in Mietwohnungen vermittelt werden können. Diese Notlösung wird mindestens für die nächsten zwei bis drei Jahre erforderlich sein. Je nach Entwicklung der Flüchtlingszahlen könnte es sich aber durchaus auch um einen längeren Zeitraum handeln.

Die Stadtverwaltung steht bereits mit dem Landratsamt wegen des Kaufs einer solchen Wohncontaineranlage in Kontakt, die vom Ortenaukreis inzwischen nicht mehr benötigt wird. Wie Hauptamtsleiter Dirk Bregger erläuterte, umfasse sie 13 Wohnmodule, dazu zwei Gemeinschaftsmodule mit Duschen, Waschraum, Toiletten sowie zwei Aufenthalts- bzw. Lagermodule. Auf einer Stellfläche von mindestens 900 Quadratmetern könne die Anlage bis zu 52 Personen Platz bieten.

Die große Frage ist nun, wo die Wohncontaineranlage errichtet werden kann. Auch bei der Standortsuche hat es bereits intensive Bemühungen gegeben. So wurden beispielsweise mehrere private Grundstückseigentümer -leider erfolglos- angefragt. Bei der Prüfung städtischer Grundstücke auf deren Eignung blieben letztlich noch vier Optionen übrig. Josef Vetterer, Leiter technisches Bauwesen, stellte die Flächen vor.

Den Parkplatz bei der „Krone“ Kirnbach schloss Bürgermeister Thomas Geppert bei der Vorstellung gleich wieder aus. Einerseits liege die Fläche im Überschwemmungsgebiet, andererseits bestehe evtl. die Möglichkeit das Obergeschoss der „Krone“ als Unterkunft anzumieten. Zusammen mit der Containeranlage wäre der Standort dann überfrachtet.

Somit bleiben drei Standorte übrig, der Bolzplatz in der Weihermatte (ohne Spielplatz), eine Wiesenfläche im Schmelzegrün hinter der Bahnlinie und der Parkplatz beim Alten Spital unterhalb des Ortenauklinikums, wobei die dortigen Parkplätze durch eine Ersatzfläche an der Wolf im Bereich Bike-Park kompensiert werden könnten.

In der sich anschließenden Diskussion plädierte Dieter Jehle als Vorsitzender der „Siedlergemeinschaft“ dafür, den Bolzplatz Weihermatte als Standort zu streichen: Der Platz werde von Einheimischen und auch Flüchtlingsfamilien intensiv als Begegnungs- und Spielstätte genutzt. Zudem kam der Hinweis, dass es auf der Fläche bei Starkregenereignissen schon des Öfteren zu Überflutungen gekommen sei.

Mehrere Schmelzegrün-Anwohner hielten die dortige Fläche für ungeeignet. Die Fläche sei viel zu weit abgelegen, der Untergrund feucht und es fehle an einer Straßenbeleuchtung. Technisch gebe es dort allerdings nichts, was man nicht lösen könne, wie Josef Vetterer erklärte.

Aus den Reihen der Feuerwehr wurden Bedenken geäußert, dass es durch den Wegfall der Parkplätze beim Alten Spital im Einsatzfall wegen Falschparkern zu Behinderungen für die Einsatzfahrzeuge kommen könnte.

Mehrere Anwesende regten eine dezentrale Lösung mit mehreren kleineren Container-Standorten an. Dies würde aber laut Dirk Bregger deutlich den Zeit- und Kostenrahmen sprengen. Zudem sei die anvisierte Containeranlage nicht teilbar und man müsse sich dann um andere Lösungen bemühen. Auch dies koste viel zu viel Zeit.

Bürgermeister Thomas Geppert bedankte sich für die rege und sachliche Diskussion und die vielen Hinweise. Er zog aber das Fazit, dass es für die benötigte Containeranlage schlicht keinen idealen Platz, gebe. Man müsse sich für den Platz entscheiden, der am meisten Vorteile und am wenigsten Nachteile auf sich vereine.

Gerhard Schrepp, Mitarbeiter der Caritas in Wolfach und Mitglied im Arbeitskreis Integration ermutigte genauso wie Arbeitskreismitglied Dorothee Münchenbach die Anwesenden, sich aktiv bei der Integration einzubringen. Es finde sich bestimmt für jeden eine Aufgabe. Auch zeitlich begrenzte Mithilfe sei willkommen.

Bürgermeister Thomas Geppert schloss die Versammlung mit dem Hinweis, dass der Gemeinderat am 05. April 2017 in öffentlicher Sitzung über den Standort der Wohncontaineranlage entscheide.

Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS **Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wolfach (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS)**

vom 29.03.2017

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2015 in Verbindung mit § 34 Absatz 4 des Feuerwehrgesetzes (FwG) in der Fassung vom 02.03.2010 (GBl. S. 333) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GBl. S. 1184), hat der Gemeinderat der Stadt Wolfach am 29.03.2017 folgende Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Kostenersatzpflicht für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach (im Folgenden Feuerwehr genannt).
- (2) Ersatzansprüche nach anderen Vorschriften bleiben unberührt.

§ 2 Aufgaben der Feuerwehr

- (1) Die Feuerwehr hat
 1. bei Schadenfeuer (Bränden) und öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten und den Einzelnen und das Gemeinwesen vor hierbei drohenden Gefahren zu schützen und
 2. zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen technische Hilfe zu leisten.

Ein öffentlicher Notstand ist ein durch ein Naturereignis, einen Unglücksfall oder dergleichen verursachtes Ereignis, das zu einer gegenwärtigen oder unmittelbar bevorstehenden Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Menschen und Tieren oder für andere wesentliche Rechtsgüter führt, von dem die Allgemeinheit, also eine unbestimmte und nicht bestimmbare Anzahl von Personen, unmittelbar betroffen ist und bei dem der Eintritt der Gefahr oder des Schadens nur durch außergewöhnliche Sofortmaßnahmen beseitigt oder verhindert werden kann.

- (2) Die Feuerwehr kann ferner durch die Gemeinde beauftragt werden
 1. mit der Abwehr von Gefahren bei anderen Notlagen für Menschen, Tiere und Schiffe und
 2. mit Maßnahmen der Brandverhütung, insbesondere der Brandschutzaufklärung und -erziehung sowie der Brandsicherheitswache.

§ 3 Kostenersatzpflicht

- (1) Einsätze der Feuerwehr nach § 2 Absatz 1 sind unentgeltlich, soweit nicht in Satz 2 etwas anderes bestimmt ist. Kostenersatz wird verlangt:
 1. vom Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat,
 2. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde,
 3. vom Betriebsinhaber für Kosten der Sonderlösch- und -einsatzmittel, die bei einem Brand in einem Gewerbe- oder Industriebetrieb anfallen,
 4. vom Betreiber, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Umgang mit Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen für gewerbliche oder militärische Zwecke entstand,
 5. von der Person, die ohne Vorliegen eines Schadensereignisses die Feuerwehr vorsätzlich oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen alarmiert hat,
 6. vom Betreiber, wenn der Einsatz durch einen Alarm einer Brandmeldeanlage oder einer anderen technischen Anlage zur Erkennung von Bränden oder zur

Warnung bei Bränden mit automatischer Übertragung des Alarms an eine ständig besetzte Stelle ausgelöst wurde, ohne dass ein Schadenfeuer vorlag,

- 7. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch einen Notruf ausgelöst wurde, der über ein in einem Kraftfahrzeug installiertes System zum Absetzen eines automatischen Notrufs oder zur automatischen Übertragung einer Notfallmeldung an eine ständig besetzte Stelle eingegangen ist, ohne dass ein Schadensereignis im Sinne von § 2 Absatz 1 FwG vorlag.

In den Fällen der Nummern 1 und 5 gelten § 6 Absätze 2 und 3 des Polizeigesetzes des Landes Baden-Württemberg (PolG) entsprechend.

- (2) Für Einsätze nach § 2 Absatz 2 wird Kostenersatz verlangt. Kostenersatzpflichtig ist
 - 1. derjenige, dessen Verhalten die Leistung erforderlich gemacht hat; § 6 Absätze 2 und 3 des PolG gelten entsprechend,
 - 2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand die Leistung erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über eine solche Sache ausübt,
 - 3. derjenige, in dessen Interesse die Leistung erbracht wurde,
 - 4. abweichend von den Nummern 1 bis 3 der Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb vom Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde.
- (3) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre oder im öffentlichen Interesse liegt.

§ 4 Überlandhilfe

Bei Überlandhilfe im Sinne von § 26 FwG gelten die folgenden Öffentlich-rechtlichen Verträge und Vereinbarungen:

- a) Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehren im und außerhalb des Landkreises Freudenstadt (Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach, Gemeinde Enzklösterle, Gemeinde Forbach, Gemeinde Seebach, Stadt Bühl, Stadt Nagold, Gemeinde Starzach, Stadt Oppenau, Gemeinde Simmersfeld, Stadt Altensteig, Stadt Haiterbach, Gemeinde Egenhausen, Stadt Wolfach) vom 01.01.2012.
- b) Öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf dem Gebiet Feuerwehrwesen zwischen den Städten/ Gemeinde, Berghaupten, Biberach (Baden), Fischerbach, Gengenbach, Gutach (Schwarzwaldbahn), Haslach im Kinzigtal, Hausach, Hofstetten, Hornberg, Mühlensbach, Nordrach, Oberharmersbach, Oberwolfach, Ohlsbach, Ortenberg, Steinach, Wolfach, Zell am Harmersbach vom 01.07.2012.
- c) Öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf dem Gebiet Feuerwehrwesen zwischen der Stadt Schiltach und der Stadt Wolfach vom 01.01.2013

Im Übrigen hat der Träger der Feuerwehr die Überlandhilfekosten zu tragen, dem Hilfe geleistet worden ist. § 34 Absätze 4 bis 8 FwG i. V. m. § 5 dieser Satzung gelten entsprechend.

§ 5 Höhe des Kostenersatzes

- (1) Der Kostenersatz wird in Stundensätzen für Einsatzkräfte und Feuerwehrfahrzeuge nach Maßgabe des § 34 Absätze 4 bis 8 FwG erhoben. Die Höhe der Kostenersatzes ergibt sich aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (2) Für die Erhebung der Kosten für Einsatzkräfte werden Durchschnittssätze festgelegt.
- (3) Für die normierten und mit diesen vergleichbaren Feuerwehrfahrzeugen gelten gemäß § 34 Absatz 8 FwG die pauschalen Stundensätze der Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) in der jeweils geltenden Fassung.

- (4) Die Einsatzdauer beginnt
 - 1. bei den Kosten für Einsatzkräfte mit der Alarmierung (Beginn des Einsatzes) und endet nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich der notwendigen Aufräumungs- und Reinigungszeiten.
 - 2. bei Fahrzeugen mit der Abfahrt aus dem Feuerwehrgerätehaus und endet nach der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich Reinigungs-, Prüfungs-, Reparatur- und sonstiger Zeiten, die sich daraus ergeben, dass Feuerwehrfahrzeuge wieder einsatzfähig gemacht werden.
- (5) Die Stundensätze werden halbstundenweise abgerechnet. Angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten auf halbe Stunden, darüber hinaus auf volle Stunden aufgerundet.
- (6) Daneben kann Ersatz verlangt werden für
 - 1. von der Gemeinde für den Einsatz von Hilfe leistenden Gemeinde- und Werkfeuerwehren oder anderen Hilfe leistenden Einrichtungen und Organisationen erstattete Kosten,
 - 2. die Kosten der Sonderlösch- und Einsatzmittel nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr.3,
 - 3 sonstige durch den Einsatz verursachte notwendige Kosten und Auslagen. Hierzu gehören insbesondere die durch die Hilfeleistung herangezogener und nicht durch Nr. 1 erfasster Dritter, die Verwendung besonderer Lösch- und Einsatzmittel und die Reparatur oder den Ersatz besonderer Ausrüstungen entstandenen Kosten und Auslagen.

§ 6 Entstehen, Festsetzung und Fälligkeit der Kostenschuld

- (1) Die Verpflichtung zum Kostenersatz entsteht mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr.
- (2) Der Kostenersatz wird durch Verwaltungsakt festgesetzt.
- (3) Der Kostenersatz wird zu dem im Kostenbescheid genannten Zeitpunkt fällig.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntgabe in Kraft.

Wolfach, den 29.03.2017



gez.
Thomas Geppert
Bürgermeister

**Anlage zu § 5 Absatz 1
Kostenersatzverzeichnis**

1. Personalkosten

- a) Feuerwehrangehörige (pro Person, je Stunde) 11,15 Euro
- b) Brandsicherheitswache (pro Person, je Stunde) 11,15 Euro

2. Fahrzeuge

Für die genormten Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze der „Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr“ (VOKeFw) vom 18.03.2016 (GBl. S. 253). Diese lauten für die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach wie folgt:

Lfd.Nr.	Fahrzeug	Kennzeichen	Nummer und Bez. in § 1 der Verordnung:	Abteilung	Kosten
	HLF 20	WOL-FF 146	12. HLF 20	Wolfach	184,00 €
2	TLF16/25	WOL-FF 123	11. LF 20	Wolfach	170,00 €
3	GW-T	WOL-FF 174	22. b) GW-T 3,5 – 9,0 T	Wolfach	25,00 €
4	RW 2	WOL-FF 152	18. RW	Wolfach	187,00 €
5	SW 1000	WOL-FF 161	22. b) GW-T 3,5 – 9,0 T	Wolfach	25,00 €
6	Kommandow.	WOL-FF 110	5. Kommandowagen	Wolfach	16,00 €
7	MTW/ELW	WOL-FF 111	1. ELW 1	Wolfach	34,00 €
8	MLF	WOL-FF 240	8. MLF	Kinzigtal	83,00 €
9	GW-T	WOL-FF 274	22. b) GW-T 3,5 – 9,0 T	Kinzigtal	25,00 €
10	MTW	WOL-FF 219	4. MTW	Kinzigtal	20,00 €
11	TSF-W	OG-FK 550	7. TSF-W	Kirnbach	63,00 €
12	MTW	WOL-FF 319	4. MTW	Kirnbach	20,00 €

Die oben genannten Sätze gelten auch für Feuerwehrfahrzeuge, die mit den dort Genannten in ihrem taktischen Einsatzwert, ihrer zulässigen Gesamtmasse und ihrer technischen Beladung vergleichbar sind.

3. Sonstiges

Verbrauchsmaterialien und sonstige benötigte Materialien werden zusätzlich zu den entstandenen Kostenersätzen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 3 FwG festgesetzt. Hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Es wird auf § 5 Absatz 6 der Satzung verwiesen.

Geänderte Öffnungszeiten der Tourist-Information

Wegen der Trauerfeier für unseren Nachtwächter Kurt Maurer hat die Tourist-Information am Freitag, den 07.04.2017 wie folgt geöffnet:

09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Nachmittags geschlossen

Bürgerbüro am 15.04.2017 geschlossen!

Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 15.04.2017 geschlossen.

Am Dienstag, den 18.04.2017 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Redaktionsschluss Bürger-Info in der Karwoche

Durch den Feiertag am Freitag, den 14.04.2017 verschiebt sich der Redaktionsschluss in KW 15 auf **Montag, den 10.04.2017, 11 Uhr.**

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Diverse Haushaltsgeräte

Die Stadtverwaltung Wolfach sucht für Flüchtlingsfamilien einen nicht zu großen Gefrier- sowie Kühlschrank (3-4 Fächer/Schubladen) und eine Waschmaschine, wenn möglich kostenlos gegen Abholung.

Wer solche Geräte abzugeben hat, kann sich gerne mit dem Bürgerbüro, Tel.: 07834/8353-13 in Verbindung setzen.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 18.03.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 11.03.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in in Teilzeit - unbefristet -

für das **Rathaus** in Wolfach.

Die Arbeitszeit beträgt 15 Wochenstunden.
Die Arbeitszeiten (jeweils 3 Stunden) sind wie folgt zu leisten:
Montag-Mittwoch ab 16:30 Uhr,
Donnerstag ab 18:00 Uhr,
Freitag ab 15:00 Uhr.

Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **18. April 2017** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.



Vorverkauf Freibadjahreskarten für die Badesaison 2017

Jahreskarten	Verkauf bis 30.04.	Verkauf ab 01.05.
	Euro	Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren/ Schwerbehinderte	25,00	28,00
Erwachsene	40,00	45,00
Familien- Jahreskarte	65,00	70,00

Nutzen Sie die Möglichkeit eine Freibadjahreskarte für die Saison 2017 zum Sonderpreis zu erwerben.

Erhältlich im Bürgerbüro Wolfach und in den Kultur- und Tourismusbüros Hausach und Gutach sowie beim Bademeister des Hallenbades.

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 2. Mai 2017, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 41, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Kanalsanierung in Kirnbach

Wegen Kanalsanierungsarbeiten am Verbandssammler in Kirnbach können ab **Montag, den 10.04.2017 bis Ende Mai** leichte Verkehrsbehinderungen bis hin zu einseitigen Fahrbahnsperrungen auftreten. Hiervon betroffen sind die Talstraße und die Einödstraße. Wir bitten die Anwohner um Beachtung und Verständnis.

Bei Rückfragen oder Störungen steht Ihnen Herr Gund vom Abwasserzweckverband Hausach-Hornberg unter 0171 / 47 820 43 zur Verfügung.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Mountainbike Giant rot/gelb
- Fahrrad Marke Cresta, grün
- Schlüsselanhänger "Yamaha" mit zwei Schlüsseln
- Schlüsselring mit Fahrradschlüssel und zwei kleineren Schlüsseln

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.03.2017

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1: Blutspenderehrung

TOP 2: Frageviertelstunde für die Einwohner

TOP 3: Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten und des Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach, Abteilung Kirnbach

Der Gemeinderat stimmt gemäß § 10 Abs. 5 i.V.m. Abs. 13 der Feuerwehrsatzung der Stadt Wolfach den Wahlen von Herrn Jan Staiger zum Abteilungskommandanten und Herrn Alexander Hildbrand zum Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach, Abteilung Kirnbach zu.

TOP 4: Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wolfach (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS); Neukalkulation des Kostenersatzes für ehrenamtlich tätige Einsatzkräfte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wolfach (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS) vom 29.03.2017 laut Anlage 1. Der Gemeinderat beschließt ebenfalls einstimmig die in Anlage 2 beigefügte Kalkulation der Kostenersatzes für ehrenamt-

lich tätige Einsatzkräfte nach § 34 Abs. 5 Feuerwehrgesetz BW vom 03.03.2017.

TOP 5: Beitritt der Stadt Wolfach zum neu zu gründenden Verein Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Beitritt der Stadt Wolfach zum Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. als Gründungsmitglied und der Vereinsatzung zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Satzungsentwurf gegebenenfalls noch auftretende Unstimmigkeiten vor Gründung des Vereins in Abstimmung mit den anderen Beteiligten zu beseitigen. Soweit es sich hierbei um ausschließlich redaktionelle oder inhaltliche Veränderungen ohne erhebliche Bedeutung oder Modifikationen infolge steuerrechtlicher oder vereinsrechtlicher Erwägungen handelt, bedarf es keiner erneuten Beschlussfassung des Gemeinderates.
3. Der Gemeinderat beschließt, die Umlage für die Jahre 2017 bis 2019 von 0,50 auf 0,60 Euro je KONUS-pflichtiger Übernachtung anzuheben.
4. Der Gemeinderat beschließt, den zu gründenden Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. wie folgt zu beauftragen:
 - a) Die Stadt Wolfach beauftragt den zu gründenden Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. mit den Tätigkeiten einer Inlandstourismusstelle nach Maßgabe der Bestimmungen über den Vereinszweck in § 5 der Gründungssatzung als Erfüllung öffentlicher Aufgaben der Tourismusförderung als Bestandteil der Wirtschaftsförderung in Wolfach.
 - b) Die vorliegende Betrauung ersetzt nicht die Betrauung des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. bezüglich der Gewährung von Beihilfen im Sinne von Art. 107 Abs. 1 AEUV in Verbindung mit dem Freistellungsbescheid 2012 der Europäischen Union.
 - c) Die Beauftragung ist, unbeschadet einer unbedingten und unwiderruflichen (jedoch der ordentlichen Kündigung nach der Satzung unterliegenden) Mitgliedschaft befristet auf 4 Jahre ab der Eintragung des Vereins in das Vereinsregister. Vor Ablauf der Frist sind die Tätigkeitsbereiche des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. im Hinblick auf die satzungsgemäße Erfüllung der öffentlichen Aufgaben zu überprüfen und die Beauftragung gegebenenfalls zu erneuern.

TOP 6: Auftragsvergabe für die Ausführung der Straßensanierungsarbeiten Hinterer Langenbach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Straßensanierungsarbeiten Hinterer Langenbach an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Knäble aus Bibenbach, zum Preis von 177.624,33 € zu vergeben.

TOP 7: Auftragsvergabe für die Ausführung der Bauarbeiten in der Bahnhofstraße

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Straßensanierungsarbeiten in der Bahnhofstraße an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Huber GmbH aus Gengenbach, zum Preis von 159.698,25 € zu vergeben.

TOP 8: Auftragsvergabe für die Ausführung der Ausbauarbeiten Schlöbleweg und Auswechslung der Wasserleitung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Ausbauarbeiten Schlöbleweg und die Auswechslung der Wasserleitung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Schöpf Tiefbau GmbH aus Oberharmersbach, zum Preis von 168.305,33 Euro zu vergeben.

TOP 9: Darlehensumschuldung für den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ der Stadt Wolfach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Umschuldung des Darlehens mit einem Gesamtbetrag i. H. v. 269.172,74 zum 30.03.2017 bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Kreditkonditionen der DG-HYP Hamburg vorzunehmen.

TOP 10: Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung - Bildung von Haushaltsresten für das Rechnungsjahr 2016

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Bildung eines Haushaltseinnahmerestes Vermögenshaushalt in Höhe von 30.000 Euro und eines Haushaltsausgaberesstes Vermögenshaushalt in Höhe von 19.267,00 Euro für das Jahr 2016.

TOP 11: Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die neu eingegangenen Spenden für die jeweiligen Zwecke im Einzelnen anzunehmen.

TOP 12: Bekanntgaben

TOP 13: Vollzugsbericht

TOP 14: Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Sitzungsvorlagen zu den oben genannten Tagesordnungspunkten sind auf der Homepage der Stadt Wolfach www.wolfach.de/Rathaus-Service/Gemeinderat/Sitzungsberichte (mit einem Klick auf die TOP-Überschrift) einzusehen.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Standesamt

In der Zeit vom 01.03.2017 bis zum 31.03.2017 hat auf dem Standesamt Wolfach das folgende Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

25.03.2017

Meike Anna Pollak und Daniel Schmidt, Vorstadtstraße 29, 77709 Wolfach

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Bis auf die jüngsten und die ältesten Kicker gingen die Jugendmannschaften am 1. April leider mit leeren Händen vom Fußballplatz. Mit der jeweils zweiten Niederlage in

Folge machten die B-Junioren (FC Wolfach – SV Haslach 0:3) und die D-Junioren (SG Wolfach – FV Schutterwald 0:4) den Fehlstart in die Rückrunde perfekt. Die C-Junioren konnten nach dem frühen 1:0 durch Dennis Moser immerhin einige Minuten vom zweiten Coup gegen ihren ärgsten Widersacher träumen, dann revanchierten sich die Gäste aber erfolgreich für die seinerzeit überraschende Heimmiederlage und gewannen verdient, Endstand SG Kirnbach – SG Welschensteinach 1:3, damit übernahmen die Gäste auch wieder die Tabellenführung. Ebenfalls als zweiter Sieger verließen die E2-Junioren den Platz, beim 3:6 gegen den SV Oberwolfach 2 hielten die Jungs aber gut dagegen, Tore durch Mathias Harter, Yanneck Totzke und Henrik Purfürst.



Hochbetrieb vor dem eigenen Tor der D-Junioren.

Die E1 konnte sich in einem rassistigen Kampfspiel mit einem „lucky punch“ kurz vor Ende der Partie in die Siegerliste eintragen, Endstand SV Oberwolfach – SG Wolfach 1:2 (0:1), Tore durch 2x Ruben Bösinger. Die A-Junioren der SG Schiltach konnten sich auch dank einer starken Leistung der Rückkehrer Jan Bullinger und David Architravo gegen den FV Sulz durchsetzen, Endstand SG Schiltach – FV Sulz 3:1 (1:1), Tore: Michael Göhring, David Architravo, Max Finkbeiner.

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 6. April

18:15 SSV Schwaibach – SG Wolfach 2 D-Junioren

Freitag, 7. April

17:15 SG Wolfach 2 – FC Fischerbach 2 E-Junioren

18:15 SG Wolfach – FC Fischerbach E-Junioren

Samstag, 8. April

13:30 SG Unterharmersbach – SG Wolfach D-Junioren

14:00 SG Kirnbach – SV Ödsbach C-Juniorinnen

17:00 VfR Hornberg – SG Schiltach A-Junioren



Abteilung Kirnbach

Alteisensammlung am Samstag, 08.04.2017

Die Freiwillige Feuerwehr Wolfach – Abteilung Kirnbach führt am kommenden **Samstag, 08.04.2017** in der Zeit von **8.00 – 17.00 Uhr** eine Alteisensammlung im Ortsteil Kirnbach durch.

Die Abteilungskameraden sind zum Sammeln im gesamten Ortsteil unterwegs. Bitte stellen Sie Ihr Altmetall gut sichtbar an die Straße. Der Sammelcontainer ist am Bauhof in Kirnbach aufgestellt. Gerne kann der Schrott hier auch direkt angeliefert werden. Gesammelt werden Gegenstände (ohne Fremdstoffe und Ölinhalte), wie Motoren, Maschinen, Blech, Fahrzeugbatterien und sonstiges Altmetall.

Wir freuen uns über Ihre Metallspende.



Wolfacher Kinzigflößer e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung 2017 der Wolfacher Kinzigflößer e.V. am Samstag, 8. April 2017, 19:30 Uhr im Kurgartenhotel in Wolfach.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Oberflößer Anton Griesbaum (Bernd Kleinbub 2. Vorsitzender)

1. Jahresrückblick 2016
2. Ausblick 2017
3. Kassenbericht des Oberzollers Erich Mosmann
4. Bericht der Kassenprüfer/Entlastung Oberzoller
5. Entlastung Gesamtvorstandschaft
6. Wahlen Gesamte Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Grußworte
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Da in diesem Jahr Vorstandswahlen anstehen und es einige Veränderungen im Vorstand geben wird, bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Erich Mosmann
(Oberzoller)



Erinnerung - Hütteneröffnung Hohenlochenhütte 08.04.2017

Am Samstag, 08. April, beginnt die neue Hüttensaison des Schwarzwaldvereins Wolfach auf der Hohenlochenhütte, was wir gebührend feiern wollen. Treffpunkt und Abmarsch ist um 12:30 Uhr beim Vereinsheim am Flößerpark. Die Organisation liegt bei Wanderwart Jochen Pilsitz, Tel.: 07834 9691.

Wie jedes Jahr wird um Kuchenspenden gebeten. Diese können bei Hüttenwart Anton Jehle, Tel.: 07834 6971, am Freitag, 07.04. oder am Samstag, 08.04. bis um 08:30 Uhr abgegeben werden.

Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 14

- 08.04.2017 Hütteneröffnung mit Anton und Elisabeth Jehle
- 09.04.2017 Milena und Urs von Zelewski



Vorankündigung Osterhasensuchen auf dem Biesle 17.04.2017

Am Ostermontag ist der Schwarzwaldverein Wolfach zur Osterhasensuche auf dem Biesle. Hierzu werden zwei eigenständige Wanderungen für die Kinder und die Erwachsenen angeboten.

Die **Erwachsenen** treffen sich um 12:45 Uhr am Vereinsheim beim Flößerpark. Über den Vorstadtberg am Ecklesbrunnen vorbei geht es nach Vorlangenbach, wo das Tal gequert wird. Weiter geht es über den Oberen Schirlebergweg bis zum Abrahamshof und den Hohbergweg über „Am Hörnle“ zu unserem Ziel der Freizeitanlage am Biesle, wo man sich dann mit der Familiengruppe vereinen wird. Mitglieder der Ortsgruppe versorgen uns mit Essen und Trinken. Den Rückweg kann dann jeder individuell oder in der Gruppe nach Wolfach gestalten. Die Wanderung hat eine Länge von rund 14 Kilometern, die Laufzeit beträgt 3,5 Stunden bei etwa 650 Anstiegshöhenmetern.

Die **Gruppe Jugend und Familie** in der Ortsgruppe trifft sich zum Osterhasensuchen um 13:15 Uhr am Bahnhof Wolfach um mit dem Zug um 13:36 Uhr nach Schiltach zu fahren. Bitte rechtzeitig am Bahnhof erscheinen, da die Fahrkarten noch gelöst werden müssen. Von dort aus wandert man gemeinsam zur Freizeitanlage Biesle. Der Weg ist kinderwagenfreundlich. Dort können die Kinder dann den Osterhasen suchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldungen bei Annette Schamm, Tel.: 07834 859253.

Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.



12. Spendenlauf »Rund um Wolfach« 22.04.2017



Am 22. April geht es 50 Kilometer über Stock und Stein / Organisatoren spenden Erlös an Patenverein Kinderlachen und Lebenshilfe Kinzig- und Elztal.

Der Verein „Laufend Helfen“ veranstaltet am Samstag, 22. April, zum zwölften Mal den Spendenlauf »Rund um Wolfach«. Anmelde-

schluss für die sportliche Tour im Zeichen des guten Zwecks ist am Mittwoch, 19. April. Die Hauptorganisatoren Heinz Schmitt und Siegbert Armbruster führen die Teilnehmer auf der gut 50 Kilometer langen Strecke um Wolfach und die Stadtteile. Unterwegs sind 1.800 Höhenmeter zu überwinden. Start und Ziel sind an der Herlinsbachschule. »Es geht hierbei jedoch nicht um Bestzeiten«, betonen die Organisatoren. »Die gemeinsame Freude an der Bewegung soll bei einem Lauftempo von sieben bis acht Stundenkilometern spürbar werden« Unterwegs werden sieben Versorgungsstationen vorbereitet, los geht es um 09:00 Uhr an der Schule. Der Erlös des Laufs sowie Gaben der Sponsoren kommen wie immer sozialen Organisationen zugute.

In diesem Jahr wird der Erlös zwischen dem Patenverein Kinderlachen in Wolfach sowie der Lebenshilfe Kinzig- und Elztal aufgeteilt. Weitere Infos gibt es online unter: www.rund-um-wolfach.de oder www.laufendhelfen.de.

Start	Herlinsbachschule	0 km
VP 1	Kirnbach (Kirche)	6 km
VP 2	Horbensattel	11 km
VP 3	St. Jakobskapelle	19 km
VP 4	Halbmeil (Dorfgemeinschaftshaus)	25 km
VP 5	Ippichen (Abrahamshof)	31 km
VP 6	Vor Langenbach	36 km
VP 7	Herlinsbach	44 km
Ziel	Herlinsbachschule	50 km



Club '71 St. Roman e.V.

Der Club '71 lädt seine Mitglieder am Samstag, 08. April 2017 um 20:00 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Tagungsraum vom Hotel Adler ein. Die Mitglieder dürfen gerne hungrig erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Werner Haas
2. Bericht der Schriftführerin Diana Haas
3. Bericht des Kassiers Manfred Sum
4. Terminvorschau 2017
5. Förderung der Jugend
6. Wünsche und Anträge
7. Gemütliches Beisammensein

Der Sportausschuss informiert, dass der Club '71 das Fußballtraining in der Halle der Gewerbeschule fortsetzen kann. Im März und April können die Mitglieder nochmal freitags von 20 bis 22 Uhr in der Halle trainieren.



Abseits der beiden populären Ballsportarten Handball und Fußball werden in Wolfach auch noch andere Erfolgsgeschichten geschrieben. 2015 hatten die Volleyballer mit Blick auf das 150jährige Vereinsjubiläum beschlossen, nach Jahren der Abstinenz wieder aktiv mit einer Mixed-Mann-

schaft am Spielbetrieb der Freizeitrunde teilzunehmen. Mit einer gesunden Mischung aus alten Hasen, die schon vor zwanzig Jahren erstmals für den TV Wolfach ans Netz gegangen waren und neuen Spielern gelang jetzt der zweite Aufstieg nacheinander, damit spielt das in der Staffel D neu angemeldete Team in der kommenden Saison in der zweithöchsten Freizeitstaffel B.



Die Entscheidung über den Aufstieg fiel nach den eher schwachen letzten beiden Spieltagen allerdings erst am Finalspieltag in Ichenheim, an dem parallel alle neun Mannschaften auf drei Spielfeldern um Auf- und Abstieg kämpften (die Meisterschaft war als einziges bereits entschieden). Den Wolfachern würde ein Sieg zum Aufstieg reichen, zwei Niederlagen bedeuteten im ungünstigsten Fall den Verbleib in der C-Klasse.

Der erste Gegner TV Önsbach erwischte gegen die Wölfe den besseren Start und sicherte sich mit 25:17 den ersten Satz. Satz 2 ging an den TV Wolfach, der Entscheidungssatz, in der Vorrunde noch eine Stärke der Kinzigtäler, ging dann wieder mit 25:19 an Önsbach. Da Konkurrent Ichenheim seinerseits sein erstes Spiel gewinnen konnte, musste im Duell mit den alten Bekannten vom TV Zell-Weierbach jetzt unbedingt ein Sieg her. Zwei Bälle fehlten beim Stand von 23:17 zum Gewinn des ersten Satzes, aber wie in der Vorwoche agierte das Team wieder wie gelähmt und ließ den Gegner auf 23:23 herankommen, ehe mit einer konzentrierten Leistung doch noch der Satz mit 25:23 gewonnen werden konnte. Satz 2 war danach kein Problem mehr, das deutliche 25:10 bedeutete den 2:0-Sieg und damit gemeinsam mit Meister Jahn Offenburg den direkten Aufstieg in die Freizeitstaffel B. Es spielten Sonja Förster, Sinja Cimiotte, Sarah Kohler, Isabel Welle, Waldemar, Eduard und Rudolf Brokop, Felix Käsemann, Ludwig Döbler, Jens Buchholz und Markus Förster.

Osterfrühschoppen

Der Osterfrühschoppen des TV 1866 Wolfach findet am 16.04.2017 ab 10:45 Uhr im „Hotel Krone“ in Wolfach statt.



FC Kirnbach mit vollem Terminkalender

Für den FC Kirnbach stehen im Zeitraum 22. April 2017 bis 07. Mai 2017 einige wichtige Termine an.

Am **Samstag, den 22. April 2017** wollen wir wieder den traditionellen Frühjahrspatz auf dem Sportgelände durchführen. Dieser ist wichtig für den Erhalt des Kunstrasens, der bei dieser Gelegenheit vom eindringenden Moos befreit wird, wie auch für das positive Erscheinungsbild unseres Sportgeländes. Daher bitten wir hier um die gewohnt zahlreiche Unterstützung.

Mit einem Heimspieltag am Samstag, den 29. April 2017, dem Bollenhutfest am **Sonntag, den 30. April 2017** sowie unserem traditionellen Maihock am **Montag, den 1. Mai 2017**, ist das letzte April-Wochenende besonders prall gefüllt. Es bietet uns aber wieder eine große Chance, unser Budget für die anstehenden Renovierungen am Clubhaus aufzustocken.

Beim Bollenhutfest benötigen wir 24 Helfer, beim Maihock sind 28 Personen vorgesehen. Um die Arbeitszeit für die Helfer nicht zu lange werden zu lassen, planen wir für beide Tage 2 Arbeitsschichten. Wir hoffen hier auf viele helfende Hände aus allen Abteilungen! Wer uns unterstützen kann, meldet sich bitte bei Oli Müller per E-Mail unter festhelfer@fc-kirnbach.de.

Abgeschlossen werden die Mammutwochen an dem darauffolgenden Wochenende mit unserer Generalversammlung am **Freitag, den 05. Mai 2017** sowie dem schon traditionellen Kuchenverkauf beim Stadtbrunnenfest am **07. Mai 2017**.

Ein große Unterstützung sind auch die Kuchenspenden für beiden Veranstaltungen am 30.04. und 01.05. in Kirnbach und den Kuchenverkauf beim Stadtbrunnenfest am 07.05.2017. Kuchen können jeweils ab 09.00 Uhr direkt am Sportplatz in Kirnbach angegeben werden. Bitte geben Sie kurz per Telefon unter 0170 / 28 15 198 bei Andreas Eßlinger oder ebenfalls unter festhelfer@fc-kirnbach.de Bescheid, wenn Sie einen Kuchen spenden wollen.

Schon heute danken allen Helfern für Ihre Unterstützung!

Die Vorstandschaft des FC Kirnbach 1956 e.V.

Caritasbüro / Helferkreis für Geflüchtete

Die Würfel sind gefallen – packen wir’s an.

Der Gemeinderat hat über den Standort für die Wohncontainer entschieden. Jetzt geht es darum, nach vorne zu schauen und etwas Gutes aus der Situation zu entwickeln. Gut für die Zuwanderer, gut auch für die Nachbarn und letztlich ebenso für die Stadt.

Der Helferkreis will und wird sich nach seinen Möglichkeiten engagieren. Wir haben uns gefreut, dass sich nach der Einwohnerversammlung in der vergangenen Woche schon einige Wolfacher gemeldet haben, die „mit von der Partie“ sein wollen und ihre Ideen, ihre Fähigkeiten und Ressourcen in den Kreis einbringen wollen. Angesichts der zu erwartenden Zahl an Zuwanderern - die übrigens keine Asylsuchenden mehr sind, sondern als Flüchtlinge anerkannt sind und ein Bleiberecht haben - brauchen wir noch weitere Unterstützer in unterschiedlichen Funktionen.

Überlegen Sie sich einfach mal, ob Sie nicht auch etwas zum Gelingen der Integration der Neu-Bürger beitragen können. Sie können sich unverbindlich bei mir melden: Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de, oder kommen Sie am Freitag zwischen 9.30 und 11 Uhr einfach mal im Treff von Einheimischen und Zuwanderern im Weltladen vorbei.



Minispielfest der SG Gutach/Wolfach

Am vergangenen Samstag veranstaltete die SG Gutach/Wolfach von 10.30 bis 18:00 Uhr ein Handball-Minispielfest. Endlich konnten auch die „Kleinsten Handballer“ der Jahrgänge 2008 und jünger auf einem quer in der Halle verlaufenden Minispielfeld ihr Können zeigen. Die Jungen und Mädchen fieberten schon lange auf diesen Termin hin. Bei den Minis I (Jahrgänge 2008 und 2009) waren insgesamt 10 Mannschaften am Start. Die SG Gutach/Wolfach allein war schon mit vier Mannschaften vertreten, die SG Schramberg hatte zwei Mannschaften gemeldet, je eine Mannschaft hatte die SG Hornberg/Lauterbach, der TV Seelbach, der TV Triberg und der TV St. Georgen gemeldet. Die Hauptorganisation lag in den Händen von Mike Lehmann, Stefan Böhler, Ilona Lehmann, Diana Schott, Stefanie Riedel, Karla Wöhrle, Stefanie Riedel, Annica Thoma, Annika Brohammer, Tobias Heil und Dieter Haag allesamt Minitrainer in der SG Gutach/Wolfach. Zusammen mit den SG Verantwortlichen Herbert Bösingler und Klaus Lehmann hatte man eine Großveranstaltung mit kapp 200 Kindern erfolgreich durchgeführt. Mit viel Ehrgeiz und noch mehr Lampenfieber aber von ihren Trainern gut vorbereitet zeigten die Minis I was man in den Trainingsstunden gelernt hatte. Egal ob Mädchen oder Junge, jeder wußte, das Runde muß ins Eckige. Nach insgesamt 4 Spielen jeder Mannschaft waren die Kinder dann aber auch völlig platt. Konnten Sie sich doch in der spielfreien Pause am aufgebauten Hindernisparcour noch eine Süße Überraschung verdienen. Die abschließende Siegerehrung nahm SG Leiter Klaus Lehmann mit seinen Zahlreichen Helfern vor.



Die Mannschaft SG Gutach Wolfach I beim Miniturnier der Jahrgänge 2008 und 2009 und jünger in Gutach



Frühjahrsputz beim FC Kirnbach

Es ist mal wieder nötig!

Am Samstag, **22.04.2017** treffen wir uns um **9:00 Uhr** zu unserem **Frühjahrsputz** am Sportgelände.

Unter anderem werden wir die Außenanlagen gründlich reinigen und die Bandenwerbungen säubern.

Bitte helft alle mit, damit unser Sportgelände wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Wer hat, bitte Eimer mit Lappen und kleine Gartenhacke mitbringen.

Danach gibt es für jeden Helfer einen kleinen Imbiss und etwas zu Trinken.




Andreas Esslinger
Vorstand Wirtschaftsbetrieb und Technik



Die Mannschaft SG Gutach Wolfach II beim Miniturnier der Jahrgänge 2008 und 2009 und jünger in Gutach



Die Mannschaft SG Gutach Wolfach I beim Miniturnier der Jahrgänge 2010 und jünger in Gutach



Die Mannschaft SG Gutach Wolfach II beim Miniturnier der Jahrgänge 2010 und jünger in Gutach



Ralf Neef, Heiko Kett, Jonathan Schwab, Peter Buchholz, Roland Bächle, Hermann Baumann

Rechtzeitig zum Beginn der Freiluftsaison der Fußball-Bambini überbrachte Hermann Baumann, der Ehrenamtsbeauftragte beim Südbadischen Fußballverband, die beiden kleinen Tore, welche als Teil der Prämien für die beiden mit dem Ehrenamtspreis geehrten Wolfacher Fußballer Heiko Kett und Jonathan Schwab ihrem Verein FC 1920 Wolfach zugute kamen. Kurz vor dem Beginn der Partie gegen die Reserve des SV Hausach nahmen Vorstand Peter Buchholz und Jugendleiter Ralf Neef die beiden schmucken (und für die Jugendtrainer viel wichtiger) leichten, aber dennoch stabilen Tore in Empfang. Heiko Kett und Jonathan Schwab fiebern derweil ihren Haupt(p)reisen entgegen, für Heiko geht es Ende April zum Derby VfB-KSC, Jonathan wird Anfang Mai zu einem Jugendfußball-Camp an die Costa Brava reisen.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser

Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Minigolfplatz Wolfach

barrierefrei

Ab Freitag, den 07.04.2017 ist bei entsprechender Witterung der Minigolfplatz wieder täglich geöffnet.

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt
Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönen Wetter täglich von 12.00 Uhr – 22.00 Uhr.
Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Mineralienhalde Grube Clara

Mineralienhalde Grube Clara öffnet am 1. April
Am Samstag, 1. April startet die Mineralienhalde Grube Clara in die zehnte Saison.
Von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr besteht dann wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände an der Kirnbacher Straße 3 nach den weltberühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen. An Feiertagen bestehen besondere Öffnungszeiten.
Die Grube Clara, die nicht besichtigt werden kann, ist der letzte noch aktive Bergbau im badischen Teil von Baden-Württemberg.
Bergbau hatte im Kinzigtal einst große Tradition, in vielen Orten des Kinzigtales gab es aktiven Bergbau.
Die Grube Clara ist weltweit berühmt, weil sie mehr als 400 Mineralien beheimatet.
Früher konnten die interessierten Sammler auf dem Gelände der Firma Sachtleben in den Roherzhalden gegen eine Gebühr nach den begehrten Mineralien suchen. Das wurde aus Sicherheitsgründen vor zehn Jahren gestoppt. Damals wurde auf Initiative von Kordula Kovac die private Mineralienhalde Grube Clara gegründet. Die Firma Sachtleben liefert der Mineralienhalde auf einem extra abgegrenzten Bereich Roherze aus der Grube Clara (bevor diese verarbeitet werden) und die Mineralienhalde kann so den interessierten Sammlern weiterhin die Möglichkeit bieten, nach den Mineralien zu sammeln. Vor zehn Jahren wurde das Konzept auch erweitert: Kinder und Familien können seit dieser Zeit auch sammeln, besonders begehrt sind die Sammlungen bei Kindergeburtstagen und Sommerferienprogrammen sowie Schulausflügen.
Das Team der Grube Clara erwartet zum Saisonbeginn viele Besucher aus aller Welt, die sich schon auf die neue Saison freuen.

In diesem Jahr hat die Firma Sachtleben der Mineralienhalde wieder dreimal die Möglichkeit eingeräumt, dass die Gäste auf den direkten Halden der Firma Sachtleben nach den Mineralien der Grube Clara suchen können. Das ist stets ein besonderer Höhepunkt in der Saison.
www.mineralienhalde.de oder www.wolfach.info.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Museum im Schloss Wolfach barrierefrei

Geschlossen bis 28.04.2017

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch:

Nordic Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen. 17.30 Uhr
Treffpunkt: Kurgartenhotel
77709 Wolfach

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Sa. 08.04.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 08.04.2017; 08.00 Uhr

Alteisensammlung

der Freiwilligen Feuerwehr, Abt. Kirnbach
Bauhof Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 08.04.2017; 14.30 Uhr - 18.30 Uhr

Wildkräutertour mit Flammenkuchen backen

Leichte Tour zum Sammeln von Wildpflanzen und Flammenkuchen backen im Holzofen.
Sammeln Sie essbare Wildpflanzen und genießen Sie diese zusammen mit frischen Flammenkuchen direkt aus dem Holzofen.

Eine kleine Rundwanderung um die Flößerstadt Wolfach führt Sie zu Stellen, an denen heimische Wildkräuter wachsen. Sie lernen deren Verwendung kennen und was sie sammeln, wird anschließend gemeinsam zu Salat und Flammenkuchen verarbeitet. Wildkräuter und Wildgemüse sind nicht nur viel nährstoff- und vitaminreicher als Kulturpflanzen, sie bereichern auch geschmacklich so manches Menü.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger; Kosten: 28 Euro pro Person inklusive Essen und Skript

Anmeldung, Bezahlung: Tel. 0 78 34 - 4 71 37, mobil 01 51 22 28 57 90, E-Mail: b.hohenstein-rothinger@freenet.de;

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Evangelische Kirche, 77709 Wolfach

Sa. 08.04.2017; 19.30 Uhr

Generalversammlung Narrenzunft Kirnbach

Gemeindehalle Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 08.04.2017; 19.30 Uhr
Generalversammlung Wolfacher Kinzigflößer
 Kurgarten-Hotel, 77709 Wolfach

So. 09.04.2017; 10.00 Uhr
Palmweihe
 mit anschl. Prozession zur Kirche St. Laurentius
 Schlosshof, 77709 Wolfach

Di. 11.04.2017; 20.00 Uhr
Schau ins All - Frühlingsvollmond/Ostervollmond
 Die besondere Bedeutung des ersten Vollmondes nach Frühlingsbeginn
 Wohl kaum ein anderer Himmelskörper übt eine solche Faszination auf den Menschen aus, wie unser nächster Nachbar im Weltraum - der Mond. Er war Jahrtausende lang die einzige Leuchte in dunklen Nächten und sein Einfluss auf die Erde ist unübersehbar. Ebbe und Flut sind die unmittelbaren Auswirkungen dieser Beziehung. Auch sonst wird noch vieles der Wirkung unseres Mondes zugeschrieben. Eine besondere Stellung nimmt der erste Frühlingsvollmond im Kalenderjahr ein, bestimmt er doch, wann das Osterfest gefeiert wird. Erfahren Sie Interessantes über die Bedeutung des Mondes zum Osterfest und viel Wissenswertes zum Erdtrabant am Vollmondtag 11. April 2017. Die Sternführung beginnt um 20 Uhr mit einem Vortrag im Dorfgemeinschaftshaus in Wolfach-Halbmeil. Bei günstiger Witterung besteht danach noch die Möglichkeit den Mond direkt durch das Teleskop zu beobachten. Zu allen Jahreszeiten wird für die Sternführungen warme Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Führung: Franz Schmalz, Wetterbeobachter des DWD und Hobbyastronom; Dauer: ca. 2 Stunden; Kosten: 5 Euro pro Person, Kinder 2 Euro
 Anmeldung: Bis 17 Uhr am Veranstaltungstag bei der Tourist-Information Wolfach
 Teilnehmerzahl: Bis maximal 15 Personen, Kinder ab 10 Jahre.
 Dorfgemeinschaftshaus, 77709 Wolfach - Kinzigtal



Mi. 12.04.2017; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Mi. 12.04.2017
Rundwanderung in Welschensteinach
 Geführte Wanderung des Schwarzwaldvereins
 Für alle Aktivitäten gibt es Näheres im Vereinskasten, in der Presse und auf www.schwarzwaldverein-wolfach.de
 77709 Wolfach

Mi. 12.04.2017; 19.00 Uhr
Witzbuch-Lesung mit De Hämme
 De Hämme - Helmut Dold - liest aus seinem Badischen Witzbüchle Band 2.
 Nach dem großen Erfolg seines ersten Badischen Witzbüchlis präsentiert »De Hämme« Helmut Dold seiner großen Fangemeinde nun einen neuen Band mit Witzen und Geschichten »midde usem Läwe«. Getreu dem Motto »Lache isch d' beschd Medizin« greift er tief in seinen Arztkoffer und therapiert die Leser mit originellen badischen Späßen - mit Charme und großer Originalität. Gute Laune ist garantiert!
 Schlosshalle, 77709 Wolfach

Sa. 15.04.2017; 08.00- 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Innenstadt, 77709 Wolfach

So. 16.04.2017; 06.00 Uhr
Auferstehungsfeier der evang. Kirchengemeinde Wolfach
 anschließend Osterfrühstück
 Evangelische Kirche Wolfach

So. 16.04.2017; 08.30 Uhr
Auferstehungsfeier der Ev. Kirchengemeinde Kirnbach, anschließend Festgottesdienst in der Kirche (9 Uhr)
 Friedhof und ev. Kirche Kirnbach

So. 16.04.2017; 13.15 Uhr
Dampflokkfahrt auf der Schwarzwaldbahn
 Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas
 Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet eine Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert. Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach (Eintritt: Erw. 6,50 Euro Kinder 3,50 Euro). Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.15 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich.
 Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de
 ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

Mo. 17.04.2017; 13.15 Uhr
Dampflokkfahrt auf der Schwarzwaldbahn
 Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas
 Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de
 ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach



Bereits zum zweiten Mal stellt Helmut Dold, im Volksmund „De Hämme“ genannt, ein neues Witzbuch in Wolfach im Schloß vor. Der Förderverein Alter Bahnhof und Schloßhalle e.V. freut sich, dass es gelungen ist den badischen Entertainer aus dem Schutertal zum wiederholten Mal nach Wolfach zu holen. Neue Witze und lustige Geschichten wird Helmut Dold in seiner urbadischen Art zum Besten geben und die Zuhörer in seinen Bann schlagen. Quitschfidel und aufgekratzt zündet der Metzgersohn aus Kubbach ein Feuerwerk aus Gags mitten aus dem badischen Leben. Seine

Pointen mal klassisch lustig, mal frech und frivol, mal ganz böse oder einfach nur saukomisch.
 Bereichert wird der Auftritt natürlich durch sein hervorragendes Spiel auf seiner Trompete und seinem Gesang der vom ihm getexteten Liedern. Dazu ladet der Förderverein alle Interessierten am Mittwoch, den 12. April 2017 um 19.00 Uhr ins Museum im Schloß nach Wolfach ein. Der Künstler verzichtet auf Grund guter Beziehung auf eine Gage und bittet um Spenden für den Förderverein Alter Bahnhof und Schloßhalle e.V. Die druckfrischen Bücher können am Abend mit Widmung vom Herausgeber erworben werden. Für eine kleine Bewirtung ist gesorgt. Der Förderverein freut sich auf Ihren Besuch.



Schau ins All - auf dunklen Schwarzwaldhöhen

Frühlingsvollmond - Ostervollmond



Wohl kaum ein anderer Himmelskörper übt eine solche Faszination auf den Menschen aus, wie unser nächster Nachbar im Weltraum – der Mond. Er war Jahrtausende lang die einzige Leuchte in dunklen Nächten und sein Einfluss auf die Erde ist unübersehbar. Ebbe und Flut sind die unmittelbaren Auswirkungen dieser Beziehung. Auch sonst wird noch vieles der Wirkung unseres Mondes zugeschrieben. Eine besondere Stellung nimmt der erste Frühlingsvollmond im Kalenderjahr ein, bestimmt er doch, wann das Osterfest gefeiert wird. Erfahren Sie Interessantes über die Bedeutung des Mondes zum Osterfest und viel Wissenswertes zum Erdtrabanten am Vollmondtag 11. April 2017. Die Sternführung beginnt um 20 Uhr mit einem Vortrag im Dorfgemeinschaftshaus in Wolfach-Halbmeil. Bei günstiger Witterung besteht danach noch die Möglichkeit den Mond direkt durch das Teleskop zu beobachten. Zu allen Jahreszeiten wird für die Sternführungen warme Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen.

Führung: Franz Schmalz, Wetterbeobachter des DWD und Hobbyastronom
Dauer: ca. 2 Stunden
Kosten: 5 Euro pro Person, Kinder 2 Euro
Anmeldung: Bis 17 Uhr am Veranstaltungstag bei der Tourist-Information Wolfach
Teilnehmerzahl: Bis maximal 15 Personen, Kinder ab 10 Jahre.
Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Wolfach-Halbmeil

Termin: Dienstag, 11. April 2017



Dekorative Accessoires, Floristikartikel sowie kreative Leder- und Stoffprodukte gibt es in der Einödstraße bei Carmen Göhring und Martina Seidel zu sehen und zu kaufen, die ihr Geschäft „queerbeet“ und „Fadenfroh“ in der Einödstraße an diesem Tag für Sie öffnen. Seien Sie dabei und genießen Sie den Schwarzwald mit allen Sinnen beim Kirnbacher Bollenhut Feschk!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Initiatoren
Jakob Wolber und Susanne Kienzle



Benefizkonzert

„Musik aus Europa“

unter der Leitung von Heike Thoma

So, 23.04.2017

19.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum
Wolfach

Eintritt frei. Spenden für Bauprojekt ev. Kirchengem. Wolfach erbeten.
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wolfach



Schwarzwald pur: Kulinarisches Angebot beim Kirnbacher Bollenhut Feschk

Genießen mit allen Sinnen: Das Kirnbacher Bollenhut Feschk am 30. April 2017 bietet neben vielen Aktionen und Attraktionen rund um das Kirnbacher Bollenhut-Talwegle auch für Leib und Seele ein abwechslungsreiches und einzigartiges kulinarisches Angebot, das Sie nicht verpassen sollten.

Auch hier dreht sich alles rund um den original Bollenhut und den Schwarzwald: Der Kirnbacher Hof lädt zum Bollenhut-Talwegle-Vesper ein und im Gasthaus Sonne dürfen sich die Besucher auf das weltweit erste und einzigartige Bollenhut-Eis freuen. Im Backhiisle im Untertal lockt der verführerische Duft nach frisch gebackenen Datschkuchen und auch ein deftiges Speckbrot ist erhältlich. Eine große Auswahl an Kuchen wartet im Mühlenstraßencafé oder im Rathaus-Café und der Imkerverein verwöhnt die Besucher, wie könnte es anders sein, mit leckerem Honigbrot oder Honigschnaps. Außerdem wird im Rathaus-Café eine herzhaft Hochzeitsuppe durch die Kirchengemeinde und die Rathausinitiative serviert. Bereichert wird das Kirnbacher Bollenhut Feschk auch durch „Kinzig Food Wheels“, die eine besondere Essenscreation zum Thema Bollenhut und Schwarzwald im Angebot haben. Der Schwarzwaldverein lädt Kinder beim Martinsbrünnele zum Stockbrot backen und Würstchen grillen am Feuer ein. Als süßen Nachtisch gibt es außerdem selbstgebackene Muffins. Beim Vogtadeshof versorgt die Kirnbacher Kurrende die Gäste mit warmer Schwarzwälder Bauernbratwurst im Brotteig, Bibiliskäsbrot oder dem Schwarzwälder Tapas Teller und auch der FC Kirnbach hält beim Sportplatz eine abwechslungsreiche Speisekarte bereit.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urbat • Hauptstraße 34 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

lebe leichter

Genial normal zum Wunschgewicht!

Informationsveranstaltungen in Schiltach
Dienstag, 25.4.2017, 9.30 Uhr und 18.30 Uhr
Martin Luther Haus, Hohensteinstraße 1a
Ich freue mich auf Sie! Ihre Irene Armbruster
Infos: wui.armbruster@web.de, 0 78 36 / 27 54
Mobil: 01 51 / 10 57 51 71

Einladung für Kaffee-Liebhaber/innen
8. + 9. April 2017 · 10 – 16 Uhr

Vorführung Beratung zu Kauf und Leasing

elektro service
Robby Lehmann

Inhaber: Robby Lehmann
In den Brachfeldern 4, 77756 Hausach
Tel. 0 78 31 / 96 63 20
robby@es-lehmann.de
www.es-lehmann.de

Installation • Photovoltaik • Wärmepumpen • Haushaltsgeräte



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach-Oberwolfach

Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach veranstalten wieder einen Blumentauschtag am Samstag, den 22.04. bei Martha Müller, Dohlenbacherhof in Oberwolfach ab 15.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen und übrige Stauden, Blumenzwiebeln usw. und was der Garten sonst noch so her gibt mitbringen, wenn man nichts bringt ist auch nicht schlimm man darf trotzdem was mitnehmen oder tauschen.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Fair aufgetischt im Weltladen-Kochstudio

Weil unser Kochstudio-Angebot im vergangenen Jahr auf positive Resonanz gestoßen ist, wollen wir auch 2017 wieder mit Ihnen gemeinsam kochen. Am Freitag, 28. April um 19 Uhr werden wir ein Menü mit fair gehandelten Zutaten aus dem Weltladen zubereiten. Haben Sie Lust auf frühlingsfrischen Reissalat, auf Süßkartoffel-Mango-Couscous und auf Quinoa-Kokos-Pfannkuchen mit Kompott als Dessert? Dann melden Sie sich im Weltladen zum nächsten Kochstudio an.

Unsere Mitarbeiterinnen Gunilla Duffner-Rebbe und Sylvia Seger freuen sich auf neugierige Köchinnen und Köche und einen unterhaltsamen Austausch, kurzum: auf einen kurzweiligen Kochabend.

Imkerverein Wolftal e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 21.04.2017 findet unsere Jahreshauptversammlung um 20:00 Uhr im Hotel „Drei König“ statt. Alle Mitglieder sind mit Partner/in herzlich eingeladen. Das Vorstandsteam

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 8. April bis 23. April 2017

Freitag, 7. April,

19.00 Uhr: Heilige Messe in der Schlosskapelle

Samstag, 8. April SAMSTAG DER 5. FASTENWOCHE - KOLLEKTE FÜR DAS HL. LAND -

15 –

17.30 Uhr St. Laurentius: Beichtgelegenheit mit Pfarrer Koppelstätter.

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Palmweihe vor St. Luitgard, Prozession zur Kirche, anschl. Eucharistiefeier. Hl. Messe für Rudolf, Raimund u. Irmgard Harter. Gedenken an Ludwig Groß u. Bernhard Schillinger; Mathias u. Rosa Stulz u. Sohn Sigfried; Manfred Holzer; verstorbene Geschwister der Fam. Armbruster u. Schrepp; Matthäus u. Monika Armbruster; Amalie Echle und Sohn Rudolf; Johannes Rauber (gest.); Luise Rauber (gest.) u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 9. April – PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN

FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM

- KOLLEKTE FÜR DAS HL. LAND -

10.00 Uhr St. Laurentius: Palmweihe im Schlosshof, Prozession zur Kirche, anschl. Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern der SE.

Montag, 10. April – MONTAG DER KARWOCHE

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 11. April – DIENSTAG DER KARWOCHE

19.00 Uhr St. Marien: Abendmesse

Mittwoch, 12. April – MITTWOCH DER KARWOCHE

8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit.

Donnerstag, 13. April – GRÜNDONNERSTAG

10.00 Uhr St. Laurentius: Ministrantenprobe für Gründonnerstag u. Karfreitag.

19.30 Uhr St. Laurentius: Abendmahlsamt für die gesamte SE mit Fußwaschung, Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Betstunden
21 - 22 Uhr Gruppe aus Oberwolfach
22 - 23 Uhr Gruppe aus Wolfach
23 - 24 Uhr Gebetsstunde für Jugendliche und Junggebliebene

Freitag, 14. April – KARFREITAG – FAST UND ABSTINENZTAG

10.00 Uhr St. Laurentius: Kinderkreuzweg.

10.00 Uhr St. Roman: Andacht zu Karfreitag.

15.00 Uhr St. Laurentius: Karfreitagsliturgie.

15.00 Uhr St. Marien: Karfreitagsliturgie.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16

Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Samstag, 15. April – KARSAMSTAG

10.00 Uhr St. Laurentius:

21.00 Uhr St. Laurentius: Ministrantenprobe für Osternacht.

Feier der Osternacht für die gesamte SE mit Taufe von Zoey Schmieder.

Sonntag, 16. April – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG

8.15 Uhr St. Roman: Hochamt mit Speisensegnung. Hl. Messe für Anna u. Josef Gebele. Gedenken an Amalia u. Johannes Haas und Fritz Ostermann; Helena u. Johannes Sum; Theresia u. Andreas und Anna Dieterle u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Bartholomäus: Hochamt mit Speisensegnung mitgestaltet vom Kirchenchor.

18.00 Uhr St. Bartholomäus: Feierliche Ostervesper mit sakramentalem Segen.

Montag, 17. April – OSTERMONTAG

8.15 Uhr St. Marien: Amt mit Speisensegnung. Hl. Messe für Erwin u. Hermine Echle; Gedenken an Hermann Schrempf u. Frieda Groß; Johannes u. Anna Sum; Helene Echle; Wilhelm u. Anna Dieterle; Franz Armbruster; Rosa u. Maria Theresia Rauber; Theresia Uhl; Gottfried Dieterle; Pfr. Franz Rees u. alle verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Laurentius: Amt mit Speisensegnung mitgestaltet vom Kirchenchor. Hl. Messe für Hermann Schmid; Richard Groß; Hildegard Baumbach; Maria u. Max Glattfelder (gest.); Fritz u. Wally Geiger (gest.) u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Laurentius: Kinderwortgottesfeier.

Palmbüschel an Palmsonntag

Am Palmsonntag werden zur Palmweihe im Schlosshof um 10.00 Uhr schön gebundene Palmbüschel gegen Spende angeboten. Der Erlös dient der Reparatur von Prozessionsfahnen und der Ausstattung des neuen Beichtzimmers.

Wachet und betet! Einladung für Kinder und Jugendliche an Gründonnerstag

Jesus lädt uns am Gründonnerstag mit den Worten ein: Wachet und betet! Daher: Herzliche Einladung zum Abendmahlsamt um 20.00 Uhr. Anschließend möchten wir zusammen den Abend im Pfarrhaus verbringen und wer möchte kann sich eine Osterkerze verzieren oder mit anderen ins Gespräch kommen. Gemeinsam würden wir dann um 23 Uhr in die Kirche gehen zur Betstunde. Fahrdienst vorhanden! Bei Fragen einfach im Pfarrbüro melden, ansonsten einfach nach der Messe am Gründonnerstag ins Pfarrhaus kommen.



Erstkommunion 2017

Am Weißen Sonntag, 23. April gehen in der Pfarrgemeinde St. Laurentius 27 Kinder erstmals zum Tisch des Herrn; am 30. April in St. Bartholomäus 28 Kinder.

Unsere Erstkommunikanten in St. Laurentius:

Ambruster	Yvanna	Liedlhuber 16	Milke	Nela	Vor Langenbach 11
Böckle	Alma	Talbr 8	Oliva	Verley	Adlergasse 2
Blumstock	Tina	Joh-Georg-Hilfbrand-Sr. 1	Radl	Emly	Hauptstr. 12
Böhler	Bern	Am Mühlgraben 2	Schillingen	Jakob	Vor Schönbühl 4
Böhler	Emma	Friedrichstr. 14	Schillingen	Jonas	Brühlweg 1
Borath	Cecilia	Rangfelsen 1, Oberwolfach	Schneider	Arsakell	Evans-Schneider-Sr. 3
Böckle	Lena	Franz-Duch-Sr. 14b	Schneider	Olivia	Spitzen 5
Daist	Laura	Helmhuber 1	Schrempf	Rosa	Schäfers 1a
Geertle	Jana		Stäger	Marian	Hauptstr. 2
Hilber	Laura u. Elvira	1. Sofia (Bul)	Steffe	Jasmin	Vor Langenbach 10
Hilber	Jana	Vor Schäfersbach 4a	Yellner	Madeira	Friedrichstr. 22
Hilber	Maria	Vor Langenbach 5	Yellner	Nikola	Langenbach 4
Lampert	Sophia	Bernhölde 8	Wirth	Olga	Friedrichstr. 6
Lehrmann	Saja	Friedrichstr. 19			

Unsere Erstkommunikanten in St. Bartholomäus:

Altmair	Lara	Rankach 13	Oliva	Sara	Waldstraße 2
Andersjitter	Lena	Rothausstraße 14c	Oltrich	Magdalena	Altmühlstraße 7
Borath	Leonie	Rangstraße 2	Lehmann	Jakob	Mattenweg 1c
Borath	Lilac	Friedrichstr. 19	Phildorfer	Fabian	Evangelische 1a
Borg	Amka	Mittelstr. 15	Rauber	Bern	Ordnung 9
Dieterle	Maria	Schwarzwaldstr. 12	Schillinger	Nela	Grünach 12
Echle	Sophia	Rankach 11	Schmitt	Tim	Mühlgraben 1
Echle	Lisa	Schwarzwaldstr. 41	Schneider	Tobias	Mittelstr. 42
Faist	Lara	Mittelstr. 5	Schrempf	Leon	Waldstraße 3c
Geertle	Jule	Schönstraße 3a	Schuler	Marek	Mittelstr. 22
Geertle	Lara	Rankach 16	Schuler	Monte	Am Kirchberg 4
Geertle	Anton	Rankach 18	Sau	Nikola	Am Sparsberg 14
Geertle	Charlotte	Insel 5	Wald	Eva	Aberweg 6
Geertle	Matteo	Am Acker 4	Wald	Fiona	Bauernweg 1

Die nächsten Tauftermine

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag,

15.04. (Osternacht!)

29.04./08.07.2017 um 17.30 Uhr

Sonntag,

07.05.2017 um 11.15 Uhr

Pfingstmontag, 05.06.2017 um 11.15 Uhr

Oberwolfach St. Bartholomäus:

Samstag,

22.04./06.05./10.06.2017 um 17.30 Uhr

Sonntag,

02.07.2017 um 11.15 Uhr

Taufgespräche

Montag: 10.04. / 29.05. / 26.06.2017 um 20.00 Uhr

Donnerstag: 27.04.2017 um 20.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: willi.broehl@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr;

Dienstag und Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr

Neue Öffnungszeiten ab 1. April 2017!!! Mo, Di, Do, Fr. 9.30

-11.30 Uhr und Di u. Mi 16.00 – 18.00 Uhr!!!

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig,

Sparkasse Wolfach; BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Anmeldung zum Konfirmandenjahr 2017/2018 in Wolfach

Der Informations- u. Anmeldeabend ist am Mi, 26.04.17 um 19.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Wolfach. Herzliche Einladung an interessierte Jugendliche! Wer am Anmelde-

abend verhindert ist, melde sich bitte bei Herrn Pfr. Voß, Tel 07834 6922 (AB) oder im ev. Pfarramt Wolfach, pfarramt@ev-kirche-wolfach.de, Tel 07834 382
 Konfirmiert wird man in der Regel in dem Schuljahr, in dem man 14 Jahre alt wird. Da die Konfirmandenstunde mittwochs Nachmittag stattfindet und die Schulen verpflichtet sind, in der 8. Klasse den Mittwochnachmittag vom Unterricht frei zu halten, sind alle Jugendlichen eingeladen, die im kommenden (!) Schuljahr die 8. Klasse besuchen.

Reformationsvesper

Das Reformationsvesper am Donnerstag, 6.4.2017 um 19.00 Uhr zum Thema „**Luther und das Judentum**“ in den Saal des ev. Gemeindezentrums wird wegen der Veranstaltung in Hausach zum Thema „Rom – 500 Jahre nach Luther“ verkürzt: Wir treffen uns wie geplant um 19.00 Uhr zum Vesper und fahren dann zur Podiumsdiskussion um 20 Uhr mit dem deutsch-italienischen Journalisten, ehemaligen. ARD, CNN u. BBC-Korrespondenten, Buchautor und Vatikankenner Marco Politi u. Pfr. Hans-Michael Uhl im kath. Pfarrheim nach Hausach. Das Johannes-Brenz-Heim stellt hierzu einen Bus der Tagespflege zur Verfügung. Herzliche Einladung!

Palmsonntag, 09.04.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 10.04.2017

9.30 Uhr Gruppe Senfkorn besucht den Ostergarten in Gutach, Infos bei Sieglinde Buchta Tel 07831 96 89 816

Gründonnerstag, 13.04.2017

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Voß im Saal mit gemeinsamem Abendessen mit einem Eintopf

Karfreitag, 14.04.2017

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Dekan i. R. Manfred Wahl im Saal

15.45 -

16.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis in der Parkinsonklinik in Wolfach mit Abendmahlsfeier

Ostersonntag, 16.04.2017

6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirche
 Anschließend Osterfrühstück im Saal

Ostermontag, 17.04.2017

Einladung nach Kirnbach

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 23.04.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis



19.00 Uhr Benefizkonzert „Primavera“
 Das Folklore-Ensemble Primavera unter der Leitung von Heike Thoma spielt Musik aus Skandinavien, Russland, England und Irland u.a.m. Das abwechslungsreiche Programm bietet lyrische Balladen, temperamentvolle Tänze und Liebeslieder in Arrangements von Heike Thoma. Einen besonderen Reiz erhalten die Arrangements durch die Vielfalt der Instrumente: Geige, Klavier, Querflöte, Kontrabass, Schlagzeug, Blockflöten, Gitarre, Akkordeon,

Cello sowie die zwei Gesangsstimmen Sopran und Bariton.

Die Musikgruppe Primavera ist ein Folklore-Ensemble der Musikschule Offenburg/Ortenau, das 2004 gegründet wurde. Es besteht aus zehn Musikerinnen und Musikern aus dem Kinzigtal.

Das Konzert zugunsten des Bauprojekts der ev. Kirchengem. Wolfach findet im Ev. Gemeindezentrum in Wolfach statt.

Freitag, 28.04.2017



Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizé-Gebet Ev. Gemeindezentrum Wolfach

18.15 Uhr Singen der Lieder

19.30 Uhr Taizé-Gebet

anschließend gemütliches Beisammensein im Jugendraum

Sonntag, 30.04.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 09.04.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Tino Dieterle und Anton

Palmsonntag – Huber sowie Einführung der neuen Konfirmanden, Pfr. Voß

10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Gründonnerstag, 13.04.

19.00 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Meiler-Taubmann

Karfreitag, 14.04.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Voß

Ostersonntag, 16.04.

08.30 Uhr Auferstehungsfeier mit dem Musikverein

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Voß

Ostermontag, 17.04.

10.15 Uhr Pfr. Voß

Donnerstag, 20.04.

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Krummelsaal



Neapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 09.04.2017

09:30 Uhr Gottesdienst in Haslach

Karfreitag, 14.04.2017

09:30 Uhr Gottesdienst in Schramberg durch Apostel Martin Schnauer

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen

Freitag

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:

Thema: „Wie erkannte man nach und nach welchen Ursprung das Kreuz hat?“ - Sprüche 4: 18

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag

Thema: „Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft“ - Offenbarung 11: 18

10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Jehovas Vorsatz wird verwirklicht werden!“ - Jesaja 46: 11

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Wichtiger Gedenktag für Christen weltweit

Am Dienstag, den 11. April 2017 jährt sich ein bedeutendes Datum: der Todestag Jesu. Für Jehovas Zeugen war das der wichtigste Tag der Menschheitsgeschichte. Warum?

Jesus selbst forderte seine Nachfolger gemäß dem Lukasevangelium im Rahmen des letzten Abendmahls auf: „Feiert dieses Mahl immer wieder, und denkt daran, was ich für euch getan habe“ (Lukas 22,19, Hoffnung für alle). Letztes Jahr wohnten weltweit über 20 Millionen Besucher dieser Gedenkfeier bei, und das genau an dem Abend, an dem Jesus diese Feier gemäß dem jüdischen Kalender vor fast 2 000 Jahren einführte.

Jeder – egal welcher Religionszugehörigkeit – ist auch in diesem Jahr dazu eingeladen, am Dienstag, den 11. April 2017 in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3, um 20 Uhr dieser Gedenkfeier beizuwohnen (Eintritt frei/keine Kollekte). Zusätzlich wird am Sonntag, den 16. April im Königreichssaal von Jehovas Zeugen, in Hausach, Barbarastraße 22, um 9:30 Uhr ein besonderer Vortrag mit dem aktuellen Thema „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“ gehalten. Dazu laden ebenfalls alle Gemeinden von Jehovas Zeugen weltweit ein.

Mehr Informationen kann man im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite www.jw.org erhalten.



Wie bei den ersten Christen werden Brot und Wein als Symbol gereicht (Foto: JZ)

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 13. April finden folgende Veranstaltungen statt:

Gründonnerstagssuppe

Lernen Sie von der Heilkräuterpädagogin Monika Fischer spannende Details zur der Jahrhunderte alten Tradition kennen und sammeln Sie gemeinsam die ersten neun Frühjahrskräuter und bereiten daraus eine wohlschmeckende Kräutersuppe zu. Treffpunkt: 11 Uhr am Möbelhaus Singler, Geroldsecker Vorstadt 64, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Teilnahmegebühr beträgt 23,00 Euro pro Person (inkl. Skript und Essen, mind. 8 und max. 12 Teilnehmer). Infos und Anmeldung bei Monika Fischer unter Tel. 07821 22038 oder www.kraeuter-seifen-ortenau.de.

Klosterführung mit Besichtigung der Ausgrabung und des Infozentrums

Nehmen Sie teil an einer spannenden Besichtigung der Kirche, der Ausgrabungen unter der Kirche und des Informationszentrums des Historischen Vereins Schuttern 603 e.V. und genießen Sie zum Abschluss ein Glas Offo-Sekt. Treffpunkt: 18 Uhr an der Klosterkirche Schuttern, Klosterstr. 1. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,00 Euro (inkl. Offo-Sekt). Infos und Anmeldung unter Tel. 07821 6337761 oder bei der Ortsverwaltung Schuttern.

Hofkultur Vernissage

Die KIS-Kunstinitiative, Kunstschaffende aus Schutterwald und Neuried zeigen über die Ostertage wieder eine umfangreiche Auswahl ihrer Arbeiten. Die Bandbreite reicht von Malerei, Skulptur, Fotografie, Keramik bis zur textilen Kunst, dabei werden kleine Häppchen zu einem Umtrunk gereicht. Treffpunkt: 19 Uhr an der Turnhalle Langhurst, Kastanienallee 2. Die Veranstaltung ist kostenfrei und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kleine Pralinenverkostung

Nehmen Sie teil an einer einzigartigen Verkostung von 3 Pralinen des Nordracher Obstbrennweges und der hauseigenen Spezialität, der Moospfaffkugel. Begrüßt werden Sie mit einem Glas „Nordracher Apfelsecco“ und während der Verkostung erzählt Ihnen Egbert Laifer die Sage des Moospfaffs, die Entstehung der Moospfaffkugel und Choco L. Treffpunkt: 19 Uhr bei Choco L, im Dorf 13, 77787 Nordrach. Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 Euro (mind. 8 und max. 20 Teilnehmer). Infos und Anmeldung (bis zum 12.04.) unter tel. 01712958689.

Müllabfuhrtermine verschieben sich wegen Osterfeiertage

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis weist darauf hin, dass sich die Müllabfuhrtermine wegen der bevorstehenden Osterfeiertage ändern. Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt der Eigenbetrieb, sich im Abfallkalender 2017 über die Abfuhrtage zu

informieren. Im Abfallkalender sind die Abfuhrtermine verbindlich abgedruckt. Verschiebungen wegen Feiertagen sind darin bereits berücksichtigt.

Die Abfallkalender 2017 wurden Ende vergangenen Jahres an alle Haushalte im Ortenaukreis verteilt. Bei Bedarf sind sie nach wie vor bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich oder auch im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de (Menüpunkt Abfallkalender & Abfuhrtermine) zu finden.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis erteilt die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft telefonisch unter 0781 805 9600.

Bündnisse Ortenau

Der Countdown für den Girls'Day läuft

Am Donnerstag, 27. April 2017, ist wieder Girls'Day – der Mädchen Zukunftstag!

Ein Tag extra für Mädchen, an dem sie neue Berufe kennenlernen und sich und ihre Fähigkeiten testen können. Alle Mädchen ab der fünften Klasse können mitmachen: An diesem Tag stehen den Mädchen viele Türen in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften, Forschung und Wissenschaft, Informatik und Handwerk offen.

Immer noch gibt es Berufe, in denen nur sehr wenige Frauen arbeiten. Oft sind dies Berufe, die abwechslungsreich sind und spannende Karrieremöglichkeiten bieten! Einen Girls'Day-Platz in der Nähe finden Mädchen über das Girls'Day-Radar unter www.girls-day.de.

Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's – für Mädchen:

- Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- Girls'Day-Platz suchen: Schau dir im Girls'Day-Radar die Angebote in deiner Nähe an.
- Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an.

Der Mädchen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht

- Um am Girls'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Girls'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular, das du ebenfalls auf der homepage findest, gemeinsam mit deinen Eltern aus.

Und was sagten die Mädchen 2016 zum Girls'Day in der Ortenau?

Ich finde es ist eine tolle Aktion, die zeigt, dass auch Frauen handwerklich begabt sind. Es stärkt auch das Selbstbewusstsein. Es ist eine gute Idee, um zu schauen in welche Berufsrichtung man mal gehen könnte. Es hat heute sehr viel Spaß gemacht. Eine gute Möglichkeit Berufe zu sehen, die man vorher nicht so im Blickfeld hatte. Ich finde es super, dass man in Betriebe gehen kann und Eindrücke sammeln kann. Ich finde, dass der Girls Day eine gute Möglichkeit ist, in die verschiedensten Arten von Berufen reinzuschneppen. Der Girls Day kann ebenso den Berufswunsch und die Wahl zu einem möglichen Beruf erleichtern. Ich finde es gut, dass so etwas wie der Girls Day angeboten wird, weil man Berufe ausprobieren kann zu denen man ohne Girls Day nie gekommen wäre.

„Mädchen nutzt auch 2017 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Girls'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Mädchen auf.

Der Countdown für den Boys'Day läuft

Am Donnerstag, 27. April 2017, ist wieder Boys'Day – der Jungen Zukunftstag!

Ein Tag extra für Jungen. Viele Jungen interessieren sich für Berufe wie KFZ-Mechatroniker oder Industriemechaniker. „Das ist auch okay so, aber hast du auch schon einmal

über andere Jobs nachgedacht?“ fragen manchmal Eltern oder Freunde.

Am Boys'Day können Jungen neue Berufe kennenlernen, z. B. Erzieher, Krankenpfleger oder Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter. Interessante Studienfächer wie Psychologie, Gesundheitswissenschaften oder Innenarchitektur warten auf dich. Außerdem können sie an Workshops teilnehmen und ihre Stärken und Talente erfahren.

Mitmachen können Jungs von Klasse 5 – 10. Einen Boys'Day-Platz in der Nähe finden Jungs über das Boys'Day-Radar unter www.boys-day.de. Anmeldung ganz einfach online oder telefonisch.

Und so geht's – für Jungen:

- Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.
- Boys'Day-Platz suchen: Schau dir im Boys'Day-Radar unter www.boys-day.de die Angebote in deiner Nähe an.
- Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an. Der Jungen-Zukunftstag ist ein Schultag – nur ohne Unterricht
- Um am Boys'Day teilnehmen zu können, brauchst du einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Wenn du ein gutes Boys'Day-Angebot gefunden hast, füll das Formular gemeinsam mit deinen Eltern aus. Den Antrag auf Freistellung kannst du unter www.boys-day.de herunterladen.

Und was sagten die Jungs 2016 zum Boys'Day in der Ortenau?

Es macht Mega Spaß. Besser als Schule - Es ist nicht zu beschreiben, super!

Es ist eine gute Sache, denn man kann einen kleinen Blick in die Zukunft werfen.

Der boys day ist eigentlich ganz cool, auch wenn ich am Anfang nicht hin wollte und ja er ist eigentlich ganz geil. Es ist sehr gut, dass es diese Veranstaltung gibt. Ich finde den Boys Day eine gute Idee da man eine Arbeit ausprobieren kann, die man sich vorstellen könnte zu arbeiten. Sehr empfehlenswert, hat Spaß gemacht.

„Jungs nutzt auch 2017 die vielfältigen Möglichkeiten, Berufe zu entdecken und Praxisluft am Boys'Day zu schnuppern und habt einen tollen Tag“, ruft Regina Geppert, als Vertreterin des Bündnis Girls'Day und Boys'Day, die Jungen auf.

Keine Heimat mehr?

Geschichten von Flucht und Heimkehr

Eröffnung der Sonderausstellung 2017 im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

„Keine Heimat mehr? Geschichten von Flucht und Heimkehr“ ist der Titel der diesjährigen Sonderausstellung des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach, die am Sonntag, 9. April, eröffnet wird. In insgesamt acht begehbaren Containern thematisiert das Museum, ausgehend von der augenblicklichen Flüchtlingssituation, historische Aus- und Einwanderungsbewegungen im Schwarzwald. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den großen Auswanderungsbewegungen des 18. und 19. Jahrhunderts nach Amerika. Darüber hinaus wirft die Ausstellung einen Blick auf die Vielzahl fremdländischer Einflüsse, die die Kulturlandschaft Schwarzwald bis heute prägen.

Am Eröffnungstag erläutert der wissenschaftliche Leiter Thomas Hafen um 11 Uhr Aufbau und Konzept der Sonderausstellung. Dabei gibt er auch einen inhaltlichen Überblick und stellt die einzelnen Ausstellungselemente und deren Aufbau näher vor.

Die Besucher haben anschließend bis zum 5. November die Gelegenheit, die Ausstellung auf dem neuen Museumsareal zu den Öffnungszeiten des Freilichtmuseums zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach Telefon: 0 78 34/86 7590
 Oberwolfacher Str. 6 Telefax: 0 78 34/86 7591
 77709 Wolfach E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
 Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
 Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
 Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
 Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
 Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei:

06.04.2017	Zumba®	3.02461 HA
06.04.2017	Fit&Funky™	3.02491 HA
08.04.2017	Reflexzonenmassage	3.0003 GE
13.04.2017	Gymnastik für Ältere	3.0214 WO
22.04.2017	Wildkräuterführung Frühling	1.1406 HA
24.04.2017	Qigong	3.0130 HS
25.04.2017	Vegetarisch Kochen	3.0716 HA
25.04.2017	Zumba®	3.02552 WO Z1
25.04.2017	Zumba®	3.02562 WO Z1
25.04.2017	Kochdemonstration Fingerfood	3.0730 WO
26.04.2017	Body Workout	3.0237 WO
26.04.2017	Tai-Chi und Qigong	3.0143 HA
26.04.2017	iPad-Grundkurs	5.0103 HS
27.04.2017	Hatha-Yoga	3.0125 HO
27.04.2017	Qigong Aufbaukurs	3.0137 HS
27.04.2017	Qigong für Fortgeschrittene	3.0140 HS
28.04.2017	Zumba®	3.02523 HO
28.04.2017	Cocktails mixen	3.0742 HS
29.04.2017	Yoga und Ayurveda für die Frau	3.0006 WO
29.04.2017	Entspannungstag	3.0101 HS
03.05.2017	Tapas	3.0706 GE
06.05.2017	Historische Exkursion Oberrhein	1.0106 ZE
08.05.2017	Glutenfrei backen	3.0735 GE

Veranstaltungen in Wolfach im Frühjahr 2017:

Gymnastik für Ältere (3.0214 WO)

Do. 13.04.2017, 20:00 - 21:00 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 39,00 EUR.
 Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der

Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik. Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Zumba® (3.02552 WO Z1)

Di. 25.04.2017, 18:00 - 19:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Zumba® (3.02562 WO Z1)

Di. 25.04.2017, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Von der Hand in den Mund - Fingerfood voll im Trend - Kochdemonstration (3.0730 WO)

Di. 25.04.2017, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer, 7,00 für Lebensmittel.

Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Fingerfood eignet sich hervorragend, wenn Gäste kommen aber auch für außer Haus - Mahlzeiten in Schule, Büro oder Freizeit. Wie Sie Fingerfood lecker, preiswert und bedarfsgerecht zubereiten zeigt Ihnen die Referentin des Ernährungszentrums Südlicher Oberrhein anhand kreativer Rezepte und rationellen Zubereitungsmethoden. Verwendet werden hierbei überwiegend Zutaten aus der Region. Um Anmeldung unter Tel. 07834 867590 oder per E-Mail (kinzigtal@vhs-ortenau.de) wird gebeten.

Body Workout (3.0237 WO)

Mi. 26.04.2017, 18:30 - 19:30 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum, Barbara Leicht, 33,00 EUR.

Body Workout ist eine Kombination von straffenden und formenden Übungen, die speziell auf die Problemzonen abgestimmt sind. So wird die Muskulatur von Bauch, Beinen und Gesäß vorwiegend gestärkt und trainiert. Mit energiegeladener Musik wird die gesamte Fitness verbessert und der Körper wird leistungsfähiger. Zum Abschluss werden Dehn- und Entspannung nicht fehlen. Lassen Sie sich überraschen. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Handtuch und Gymnastikmatte.

Yoga und Ayurveda für die Frau (3.0006 WO) Achtung neuer Termin!

Sa. 29.04.2017, 8:30 - 12:30 Uhr, 1 Vormittag, Wolfach, in der Schulküche, der Berufliche Schulen, Christine Huber, 19,00 EUR zuzügl. ca. 7,00 EUR für Lebensmittel und Seminarunterlagen.

In diesem Kurs lernen Sie in einer kurzen Sequenz eine Form des morgendlichen Meditierens und verschiedene Asanas (Haltungen, Übungen aus dem Yoga) kennen und üben diese praktisch ein. Anschließend bereiten wir uns verschiedene Speisen für das Frühstück zu. Nach dem gemeinsamen Frühstück gibt es noch einen Überblick über die allgemeinen Richtlinien einer gesunden Lebensführung, sowie Rezepte und Seminarunterlagen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte und Decke.

Vorschau Frühjahr/Sommer 2017:

Tiefe Beinvenenthrombose und Lungenembolie - Es kann jeden treffen (3.0405 WO)

Mi. 21.06.2017, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Prof. Dr. med. Manfred Mauser, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Wildnis erleben - den Nationalpark kennenlernen (1.1502 WO)

Fr. 23.06.2017, 8:15 - 17:00 Uhr, Abfahrt Gengenbach, weitere Zusteigemöglichkeiten in Biberach, Steinach, Haslach, Hausach und Wolfach, 1 Freitag, Nationalpark Schwarzwald, Team Nationalpark, 56,00 für Fahrt, Vortrag und Führung.

IHK-Bildungszentrum

Webdesigner/in (IHK) - Websites professionell planen und gestalten!

Der Zertifikatslehrgang „Webdesigner/in (IHK)“ vermittelt sowohl das notwendige Know-how für den professionellen Umgang mit leistungsfähiger Software als auch konzeptionelle, gestalterische und technische Kenntnisse zur Realisierung von Webseiten. Die Methodik des Lehrgangs orientiert sich unmittelbar an der Praxis.

Sie erlernen das graphische und technische Know-how fürs Web mit HTML5 und CSS3. Die Teilnehmer/innen arbeiten mit Adobe Photoshop, Dreamweaver und frei verfügbaren Editoren (notepad++). Die Einführung in Skriptprogrammierung (Javascript, PHP) sowie Content Management Systeme (CMS) runden diesen Lehrgang ab.

Der Lehrgang zum/zur „Webdesigner/in (IHK)“ umfasst 236 Unterrichtsstunden. Starttermin ist am 8. Mai 2017 im IHK-Bildungszentrum in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34).

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Gewerbe Akademie

Moderne Kommunikation mit Word und Excel

Im Modul drei der Assistentin Bürokommunikation lernen die Teilnehmer ab dem 15. Mai im Abendkurs den Einsatz von Word und Excel inklusive modernem Schriftverkehr in der täglichen Kommunikation. Das Modul kann auch außerhalb der Gesamtmaßnahme besucht werden. Die Teilnehmer lernen Grundlagen des modernen Schriftverkehrs, Gestaltungsrichtlinien am PC, das Einfügen von Grafiken, Tabellen und weiterführend Textgestaltung. Tabellenkalkulation mit Excel steht ebenfalls im Programm. Der Lehrgang kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111, auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Mit gutem Stil souverän beim Kunden auftreten

Auszubildende lernen in einem Seminar am Freitag, 5. Mai von 8.30 bis 12.30 Uhr an der Gewerbe Akademie Offenburg, wie sie mit gutem Stil zum Ziel gelangen und auch schwierige Gesprächssituationen meistern. Die jungen

Mitarbeiter erlernen die notwendige Souveränität beim Kunden. Diese wiederum sind zufrieden und werden den Betrieb weiter empfehlen. Eine offene Kommunikation stärkt auch das betriebliche Miteinander. Die Azubis haben weniger Stress durch besonnenes Verhalten auch in schwierigen Situationen. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 110, auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 11. April 2017 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 13. April 2017 von 14.00 – 16.30 Uhr zu einem Bastelnachmittag im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst bei der Diakonie in Hausach

Schule oder Lehre geht bald zu Ende? Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit? Wie wär's mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei der Diakonie Hausach?

Das Diakonische Werk Ortenau bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt und ab dem 01.09.2017 einen Platz im FSJ oder BFD in der Dienststelle Hausach an. Die Tätigkeit mit Anteilen in der Tagestätte für Menschen mit seelischen Erkrankungen, der Verwaltung und Flüchtlingshilfe ist spannend, abwechslungsreich und auch persönlich bereichernd. Mehr Infos unter 07831/ 9669-0.

www.diakonie-ortenau.de

BUND wählte neuen Vorstand

In der letzte Woche stattgefundenen Hauptversammlung gab Angelika Kalmbach-Ruf zunächst einen Überblick über 2016 und Anfang 2017 stattgefundenen Veranstaltungen. Als eine der wichtigsten Termine waren die Energietage in Oberwolfach, wo es hauptsächlich um Naturschutz und Windenergie ging.

Außerordentlich gut besucht war auch das Neophyten-Seminar (eingeschleppte Pflanzen), Anfang Dezember, sowie das Krötenreferat Ende März 2017.

Als wichtigster Punkt stand dann die Vergrößerung der BUND- Gruppe auf dem Programm. Wie schon angekündigt und von den Mitgliedern des Harmersbachtals bestätigt, wurden die Orte: Biberach, Zell, Nordrach und Oberharmersbach der bisherigen Gruppe "Mittleres Kinzigtal" angegliedert.

Die BUND-Satzung schreibt alle drei Jahre Vorstandswahlen vor. Wolfgang Winterhalder stellte sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl. Statt dessen stellte sich Evelyn Trappe aus Zell zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Der neue Vorstand heißt: Karl-Heinz Wössner, Angelika Kalmbach-Ruf (beide bisher) und neu: Evelyn Trappe. Als Rechnungsprüfer wieder gewählt wurden: Heike Platz und Ulrich Wiedmaier.

Die nächsten Termine stehen ebenfalls fest: am 27.04. ein Pilzreferat, das Kinder-Sommerprogramm und im Herbst soll dann ein Anlauf zu einem "Repair-Café" in Haslach gemacht werden. Eine Ausstellung über Schmetterlinge musste aus Terminüberschneidungen leider auf 2018 verschoben werden.



Der neue Vorstand der erweiterten BUND- Gruppe Middle- res Kinzigtal v.l.n.r.: Karl-Heinz Wössner, Angelika Kalm- bach-Ruf und Evelyn Trappe.

Kurs „Erste Hilfe bei Kindern“

Im Umgang mit Kindern gibt es viele Situationen, in denen Eltern, Großeltern oder Betreuende „Erste Hilfe“ leisten müssen. Der DRK-Kreisverband Wolfach bietet einen Kurs „Erste Hilfe am Kind“ an, der Sicherheit in kritischen Situationen geben soll. Der Kurs beinhaltet das allgemeine Vorgehen am Notfallort, Fieberkrampf, verschluckte Fremdkörper, Insektenstiche, Vergiftung, Herz-Lungen- Wiederbelebung bei Neugeborenen, Säuglingen und Klein- kindern, Wundversorgung, Verbrennungen, Knochenbrüche, Tipps zur Unfallverhütung und vieles mehr. Wichtige Hilfs- maßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden. Die Kurstermine sind immer donnerstags ab dem 20. April bis zum 18. Mai, jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr im DRK-Zentrum in Hausach, Hauptstr. 82c. Die Gebühr beträgt 40 Euro für Einzelpersonen und 50 Euro für Paare. Anmeldung unter Telefon: 07831/9355-12.

Demenzagentur Kinzigtal informiert

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 8000 Menschen von Demenz betroffen.

Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut.

Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken - und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in zwei Angehörigengruppen in Haslach und Zell an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungser- schließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfe- planung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Ver- fügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflege- versicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Kontaktadresse:

Demenzagentur Kinzigtal
Klaus Allgaier

Sandhaasstr.4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220, Mail: kontakt@iav-kinzigtal.de

www.iav-kinzigtal.de



AWO Elternschule Kinzigtal

AWO Elternschule Veranstaltungen

Rechtzeitige verbindliche Anmeldung über die Elternschu- le für alle Veranstaltungen erforderlich!

**Eltern-Kind Veranstaltung- Natur und Abenteuer:
Menü am Feuer - ein etwas anderer Kochkurs in der Lager- feuerküche**

Sa. 06.05.17, 14-19h, Schuttertal, Gebühr 45 EUR Erw., Kind 12 EUR + Lebensmittel

**Achtung Zusatzveranstaltung! Vortrag:
Herausforderung in der Erziehung und Beziehungen in der Familie**

Di. 25.04.17, 19h, in Kooperation mit
Oberwolfach Kindergarten St. Josef, Gebühr 8EUR

Noch nie stand das Kind derart im Fokus der Aufmerksam- keit und trotzdem ist die Verwirrung über "richtige" Wege der Erziehung groß. Dieser Vortrag will Ordnung schaffen, gängige Erziehungsstile miteinander vergleichen und zeigen, welche Auswirkungen sie haben können. Er präsen- tiert das Dauerthema "Grenzen" in neuem Licht und zeigt, wie man durch das Setzen von Grenzen Verbindung schafft, anstatt sich voneinander zu entfernen. Diese Überlegungen orientieren sich sowohl an altbewährten Konzepten als auch an wissenschaftlichen Erkenntnissen der letzten Jahre.

Referent: Christian Fazekas, Grundschullehrer, Gestalt- therapeut für Kinder und Jugendliche

Info und Anmeldungen auf unsrer Webseite:

www.awo-elternschule-kinzigtal.de

per Email: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de,

Tel.: 0175/ 808 16 12

Kordula Kovac: Schutz des Auerwilds geht vor Windkraft

Fragen um Abstandsvorgaben zu Windrädern aber bleiben nicht geklärt

Kordula Kovac MdB, Südbadens einzige Abgeordnete im Landwirtschaftsausschuss, der auch für den Ländlichen Raum zuständig ist, begrüßt die Stellungnahme der Forst- wirtschaftlichen Versuchsanstalt (FVA) vom vergangenen Mittwoch, wonach keine Ausnahmegenehmigung für den Aufbau von Windkraftanlagen erteilt werden kann.

Ihre Veranstaltung zur Windkraft auf dem Gütschkopf am Freitag, den 7. April, möchte Kovac dennoch nicht absagen:

„Die Abstandsfrage ist bislang nicht geklärt. Wir müssen uns weiter mit dem Thema befassen. Meine Sorge ist, dass nach dem Wegfall des Gütschkopfs für die Windkraft schnell ein neuer Standort bei Oberwolfach gefunden ist. Die störungsfreie Sicherstellung des Betriebs des geowis- senschaftlichen Observatoriums in Schiltach (BVO) ist uns ein wichtiges Anliegen“, sagt Kovac besorgt.

Die seit den 1970ern gesammelten Daten sind für das Gebiet im Oberrheingraben von unschätzbarem Wert. Der Oberrheingraben ist ein Gebiet erhöhter Seismizität.

Noch steht die formale Entscheidung zum Windkraftpro- jekt auf dem Gütschkopf aus. Nach der Stellungnahme der FVA gilt aber eine Ablehnung einer Sondergenehmigung für den Bau einer Windkraftanlage beim Landratsamt Offenburg als sehr sicher.

Am Mittwoch wurde bekanntgegeben, dass das Regie- rungspräsidium Freiburg nach der Stellungnahme der FVA zum Auerhuhn keine Möglichkeit der Windkraftnutzung am Gütschkopf sieht.